

# Eine *Ville* viele *Wege*



## PROGRAMM

Veranstaltungsreihe **Stadt Land Fluss**  
vom 22. August bis 6. September 2015

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Landschaftsverband Rheinland  
LVR-Fachbereich Landschaftliche Kulturpflege  
Ottoplatz 2, 50679 Köln  
Tel. 0221 809-3780, Fax 0221 809-2461

### Redaktion:

LVR-Fachbereich Landschaftliche Kulturpflege

### Layout:

LVR-Druckerei

### Druck:

DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Köln, Juni 2015

Druck auf 100 % Recyclingpapier



## Vorwort



Das Rheinland zeichnet sich durch seine kulturlandschaftliche Vielfalt aus – jede Region besitzt individuelle Züge. Diese historisch geprägten rheinischen Kulturlandschaften zu erhalten, zu pflegen und behutsam weiter zu entwickeln, ist eine Kernaufgabe des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR). Der LVR engagiert sich im gesamten Rheinland in Projekten und Kooperationen, welche diese kulturlandschaftlichen Eigenheiten der rheinischen Landschaften aufgreifen und thematisieren. Deshalb freuen wir uns, Ihnen nun eines dieser regionalen Engagements im vorliegenden Programmheft vorstellen zu dürfen: „Stadt Land Fluss“!

Nach der erfolgreichen Wiederauflage des in den 1970er Jahren unter dem Titel „Tage der rheinischen Landschaft“ bekannten Formates in den Jahren 2011 (Niederbergisches Land) und 2013 (Unterer Niederrhein) knüpft der LVR nun in zweijährigem Rhythmus an die positiven Erfahrungen an und richtet „Stadt Land Fluss“ im Jahr 2015 in der Region Ville aus, westlich des Ballungsraumes Köln-Bonn.

Ziel der zweiwöchigen Veranstaltungsreihe ist es, das kulturelle Erbe und die charakteristischen Eigenschaften dieser Landschaft zwischen Rhein und Erft anhand von Wanderungen, Besichtigungen, Vorträgen und weiteren Aktionen aufzuzeigen. Hierbei liegt besonderes Augenmerk auf kulturlandschaftlichen Elementen und Bereichen, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern der Region als typisch für die heimatliche Landschaft empfunden werden, aber auch Landschaftselementen und kulturellen Besonderheiten rund um den Höhenzug

der Ville, die bisher weniger Beachtung in der Öffentlichkeit fanden. Um diesen Gedanken umzusetzen, bedarf es natürlich starker Partner in der Region, die ihr Wissen und ihre Netzwerke einbringen und weitergeben. Beispielhaft seien hier die beteiligten Biologischen Stationen Bonn/Rhein-Erft, im Rhein-Sieg-Kreis und im Rhein-Kreis Neuss sowie der Naturpark Rheinland genannt. Letzterer umfasst große Teile des Veranstaltungsraumes von „Stadt Land Fluss“.

An dieser Stelle gilt auch ein herzlicher Dank von Seiten des LVR an alle am Programm beteiligten Institutionen, Verbände, Vereine und weitere Mitwirkende, ohne die ein solch breites Spektrum an Angeboten sicherlich nicht möglich gewesen wäre.

Auch der LVR selbst ist mit seinen Dienststellen Anbieter und Austragungsort für einzelne Programmpunkte: Das Max Ernst Museum des LVR in Brühl und das LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler sind nur zwei Beispiele hierfür.

Wir laden Sie nun zu einer spannenden Reise ein. Viele Wege – eine Ville: Lernen Sie bei „Stadt Land Fluss“ Neues, Interessantes und Ungewöhnliches in einer Region kennen, die mehr bietet als viele ahnen. In diesem Programmheft warten auf Sie über hundert Möglichkeiten, die Vielfalt der Ville zu entdecken! Dabei wünschen wir Ihnen viel Freude.



Prof. Dr. Jürgen Wilhelm  
Vorsitzender der  
Landschaftsversammlung  
Rheinland



Ulrike Lubek  
LVR-Direktorin

## Grußwort



Unser Land ist eine Heimat mit großer Vielfalt. Dazu gehören die Mentalitäten, Traditionen und Dialekte der Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehören nicht zuletzt auch die unterschiedlichsten Landschaften, in denen sich Menschen seit vorgeschichtlicher Zeit einrichten, die sie kultivieren und zu ihrer Heimat machen. Das ist in diesem Jahr an vielen Orten in der Ville zu erleben, deren Besonderheiten sich unter dem Motto „Eine Ville, viele Wege“ präsentieren. In der Ville finden sich nicht nur vorgeschichtliche Siedlungsplätze, male-riche Burgen und Schlösser, die man erwandern kann, sondern sie gilt aufgrund ihrer guten Böden und der günstigen klimatischen Bedingungen auch als ‚Rheinischer Obst- und Gemüsegarten‘. Nicht zu vergessene Teile der Römerstraße und der Leitung, die Colonia Agrippina mit Wasser versorgten.

Es ist also aus vielen Gründen eine gute Idee, die Tage der Rheinischen Landschaft zwischen Grevenbroich, Bonn, der Nordeifel und der Erft auszurichten. Mehr als 100 Veranstaltungen zu Natur, Kultur und Kulinarik sind gemeinsam mit Heimat- und Naturschutzvereinen organisiert worden. Der Startschuss erfolgt an der Gym-nischer Mühle in Erftstadt. Ich wünsche allen, die in die Ville kommen oder sie erstmals entdecken, viel Freude auf den vielen Wegen der Ville.



Hannelore Kraft  
Ministerpräsidentin des  
Landes Nordrhein-Westfalen

## Inhalt

|  |    |
|--|----|
| Vorwort .....  | 3  |
| Grußwort .....   | 5  |
| Stadt Land Fluss –<br>Tage der Rheinischen Landschaft 2015 ..... | 12 |
| Hinweise zu inklusiven Angeboten .....                           | 13 |

### Samstag, 22. August

|  |    |
|--|----|
| Mühlenmarkt rund um die Gymnicher Mühle .....                          | 15 |
| Tag der Archäologie .....  | 16 |
| Infotag im Naturschutzgebiet .....                                     | 17 |
| Naturschutzgebiet und geologisches<br>Freilichtmuseum .....            | 18 |
| Kräuterlimonade selbst gemacht .....                                   | 19 |
| Weinanbau im Vorgebirge .....  | 20 |
| Auf den Spuren von Wasserskorpion,<br>Eintagsfliegenlarve und Co. .... | 21 |
| Kommunikation auf Augenhöhe: .....                                     | 22 |
| Groß & Klein: Naturgeschichten .....                                   | 23 |
| „Der Schatz in der Erftaue“ .....                                      | 24 |
| Familienführung „Römer ... in Bergheim“ .....                          | 25 |
| Fliegende Kobolde rund um den Silbersee .....                          | 26 |

### Sonntag, 23. August

|   |    |
|---|----|
| Mühlenmarkt rund um die Gymnicher Mühle (siehe S. 13)<br>Zaubertrank und Hexenkraut ..... | 27 |
|---|----|

|  |    |
|--|----|
| Inseln im Wald – Trittsteine für die Artenvielfalt .....               | 28 |
| Wolken, Energie und weiße Frauen .....                                 | 29 |
| Kriegstreiben auf dem Venusberg .....                                  | 30 |
| Auf den Spuren von Wasserskorpion,<br>Eintagsfliegenlarve und Co. .... | 31 |
| „Wunderwelt Villedwald“ .....  | 32 |

### Montag, 24. August

|  |    |
|--|----|
| Exkursion Tagebau Garzweiler .....         | 33 |
| Kleine Tiere – Große Artenvielfalt .....   | 34 |
| Feuchtgebietsbegehung .....                | 35 |
| Was aus einer Kiesgrube wird .....         | 36 |
| Einblicke in den „Urwald von morgen“ ..... | 37 |
| Erlebnisführung Erftmuseum .....           | 38 |

### Mittwoch, 26. August

|   |    |
|---|----|
| Zu Besuch bei Ochsenauge und Stockente .....                                | 39 |
| „Apfelbäume und Kunst“ .....  | 40 |
| Schillernde Akrobaten der Lüfte .....                                       | 41 |
| Streifzüge durch die Kulturgeschichte des<br>Maulbeerbaumes in Europa ..... | 42 |

### Donnerstag, 27. August

|  |    |
|--|----|
| Obstwiese Bornheim-Sechtem: .....            | 43 |
| Vielfalt im ehemaligen Tagebau Frechen ..... | 44 |
| Butzheimer Hohlweg: .....                    | 45 |
| Herrlich, heilig und historisch .....        | 46 |
| Erlebnisführung Erftmuseum .....             | 47 |

**Freitag, 28. August**

|  |    |
|--|----|
| Artenschutz vor der eigenen Haustür<br>für die ganze Familie . . . . . | 48 |
| Von Mineralwässern und Hangschuttquellen . . . . .                     | 49 |
| Lebensraum Börde: . . . . .  | 50 |
| „Pflaume, Birne, Apfel“ . . . . .                                      | 51 |
| Kräuteranbau, Natur- und Artenschutz . . . . .                         | 52 |
| „Literatur trifft Serenade“: . . . . .                                 | 53 |
| Die wilden Katzen des Kottenforsts . . . . .                           | 54 |
| Wenn es Nacht wird in der<br>Quarzsandgrube ...! . . . . .             | 55 |
| Klingende Ville . . . . .  | 56 |

**Samstag, 29. August**

|  |    |
|--|----|
| Das Wasser der Hürther Ville . . . . .   | 57 |
| Busexkursion . . . . .   | 58 |
| Vom Faulturm zum Eisvogel . . . . .  | 59 |
| Von der Natur- zur Kulturlandschaft . . . . .  | 60 |
| (Kultur-) Landschaftsreise rund um die südliche<br>Ville (Bustour). . . . .                                | 61 |
| Pflege durch Nutzung: . . . . .  | 62 |
| Familienführung: Zaubergärten und Wüstenbilder. . . . .  | 63 |
| Wanderung mit Kelten und Römern in Rheinbach . . . . .   | 64 |
| „Masse und Klasse“ . . . . .   | 65 |
| Villedörfer, dann Tagebau, heute Naturschutzgebiet . . . . .   | 66 |
| Geschichte und Geschichten über die umgesiedelten<br>Dörfer Bottenbroich, Grefrath und Habelrath . . . . . | 67 |

|  |    |
|--|----|
| Märchenschätze am Silbersee . . . . .  | 68 |
| „BurgBunkerBläulinge“: . . . . .   | 69 |
| „Jäger der Nacht“ . . . . .  | 70 |
| Gewürzworkshop – Die Koordination und<br>Integration von Gewürzen . . . . .  | 71 |
| Königsdorfer Klosterteiche und<br>köstlicher Karpfen . . . . .               | 72 |
| GPS-Spezial für Inliner, Skate- und Longboard . . . . .                      | 73 |
| Was haben Brillengläser und Zucker<br>eigentlich mit Feuer zu tun? . . . . . | 74 |
| Langer Abend im Wasserpark . . . . .   | 75 |
| Warte bis es dunkel wird! . . . . .  | 76 |

**Sonntag, 30. August**

|  |    |
|--|----|
| Spaziergang an den Bedburger Klärteichen . . . . .                       | 77 |
| Waldfest am Jägerhäuschen . . . . .                                      | 78 |
| Die Entstehung des Rheintals. . . . .                                    | 79 |
| Römeraktionstag . . . . .  | 80 |
| Mit dem Bildungsbike durch die Erftaue . . . . .                         | 81 |
| Kinderaktion „Graffiti am Bunker“ . . . . .                              | 82 |
| Auf den Spuren von Wasserkorpion,<br>Eintagsfliegenlarve und Co. . . . . | 83 |
| Sonne, Strand und warmes Wasser . . . . .                                | 84 |
| Pioniere am Rand der Ville . . . . .                                     | 85 |

**Montag, 31. August**

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Wanderung zum Franziskussee . . . . . | 86 |
|---------------------------------------|----|

**Dienstag, 1. September**

|   |    |
|---|----|
| „Von Kuhfuß, Schafsnase und Seidenhemdchen ...“ | 87 |
| Schon die Römer wussten wo es schön ist:        | 88 |
| Schon die Römer mochten es warm                 | 89 |
| Schlangen und anderes Getier                    | 90 |
| Erlebnisführung Erftmuseum                      | 91 |

**Mittwoch, 2. September**

|   |    |
|---|----|
| Auf Entdeckertour entlang der Erft        | 92 |
| Keramik in Frechen                        | 93 |
| Kurzfilme, Kaffee und Kuchen              | 94 |
| Das Elsachtal und der Tagebau Garzweiler  | 95 |
| Auf der Suche nach dem verlorenen Schloss | 96 |

**Donnerstag, 3. September**

|  |     |
|--|-----|
| Kölner Randkanal                                     | 97  |
| Von Indischen Sumpffreunden<br>und Körbchenmuscheln: | 98  |
| „Kleine Rheinländerin“ und<br>„Ruhm vom Vorgebirge“  | 99  |
| Erlebnisführung Erftmuseum                           | 100 |

**Freitag, 4. September**

|  |     |
|--|-----|
| Ocker und andere Erbschaften           | 101 |
| Alte Gewässer im neuen Bett            | 102 |
| „Ja, es gibt mehr als 10 Apfelsorten!“ | 103 |
| Naturerfahrung im Villedwald           | 104 |
| Was unsere Vorfahren noch wussten      | 105 |

|  |     |
|--|-----|
| Die wilden Katzen des Kottenforsts                 | 106 |
| Vielfalt im ehemaligen<br>Tagebau Fortuna-Garsdorf | 107 |
| Campus Klein-Altendorf in Rheinbach                | 108 |
| „Literatur trifft Serenade“                        | 109 |

**Samstag, 5. September**

|                                   |     |
|-----------------------------------|-----|
| Riesen aus Holz                   | 110 |
| Wassererlebnispfad Pulheimer Bach | 111 |
| „Vom Baum in die Flasche“:        | 112 |
| Römerwanderung in Rheinbach       | 113 |
| Mit den Römern auf Tippeltour     | 114 |
| Erlebnis Streuobstwiese           | 115 |
| „Wo die Heide blüht ...“          | 116 |
| „Bunte Vielfalt im Vorgebirge“    | 117 |
| Butzheimer Hohlweg:               | 118 |

**Sonntag, 6. September**

|   |     |
|---|-----|
| Mit allen Sinnen den Kottenforst erleben                          | 119 |
| Geführte Radtour: Jedem Kaff seine Burg                           | 120 |
| Erinnern und Erzählen   | 121 |
| 10 Jahre Max Ernst Museum   | 122 |
| Auf den Spuren von Wasserskorpion,<br>Eintagsfliegenlarve und Co. | 123 |
| „Römer ganz nah ... bei uns in Bergheim“                          | 124 |
| Abschlusstreffen „Stadt Land Fluss 2015“                          | 125 |

## Stadt Land Fluss – Tage der Rheinischen Landschaft 2015

### Das Programm

Mit einem großen, bunten Markt mit regionalen Produkten am 22. und 23. August rund um die Gymnicher Mühle in Erfstadt startet das Programm zu „Stadt Land Fluss – Tage der Rheinischen Landschaft 2015“. Im Anschluss finden bis zum 6. September in der Ville und Umgebung über 111 Veranstaltungen statt. Diese werden vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) zusammen mit den drei Biologischen Stationen in der Region und dem Naturpark Rheinland sowie zahlreichen weiteren regionalen Partnern durchgeführt. Das Gesamtprogramm hat Inklusions-Charakter und bietet Kindern, Erwachsenen, Familien und Menschen mit Behinderung viele Angebote zum Mitmachen. Erleben auch Sie die Kulturlandschaft Ville!

Aktuelle und weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet unter **[www.rheinische-landschaft.lvr.de](http://www.rheinische-landschaft.lvr.de)**

### Kontakt

LVR-Fachbereich Landschaftliche Kulturpflege,  
Ottoplatz 2, 50679 Köln,  
Tel. 0221 809-2512 oder  
per Mail unter [rheinische-landschaft@lvr.de](mailto:rheinische-landschaft@lvr.de)

### Die Piktogramme

Angebote für



Familien, Erwachsene und Kinder



Angebote für Erwachsene & Jugendliche



Angebote für Kinder

## Hinweise zu inklusiven Angeboten

Spezielle Angebote für Menschen mit Behinderungen sind ebenfalls mit einem Piktogramm gekennzeichnet. Genauere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Beschreibungstext der Veranstaltungen. Sie können auch beim Veranstalter erfragen, inwieweit das Angebot Ihren individuellen Bedürfnissen gerecht werden kann. Für welche Zielgruppe ein Termin geeignet ist, verdeutlichen Ihnen die folgenden Piktogramme:



Blinde Menschen



Sehbehinderte Menschen



Menschen im Rollstuhl



Gehbehinderte Menschen



Menschen mit Lernschwierigkeiten



Menschen mit Hörbehinderung  
(Veranstaltung ohne  
Gebärdensprachdolmetschung)



Veranstaltung mit Gebärdensprachdolmetschung



## Mühlenmarkt rund um die Gymnicher Mühle Auftaktveranstaltung zu „Stadt Land Fluss 2015“

Rund um die Gymnicher Mühle und im großen idyllischen Heil- und Kräutergarten bieten lokale Aussteller ihre außergewöhnlichen, meist handgefertigten Waren an. Informationsstände sowie Vorführungen von typischen Handwerken und Mitmachaktionen ergänzen das Angebot. Musik und die gemütlichen Atmosphäre im Innenhof der historischen Mühlenanlage runden das Marktangebot ab. Samstag Abend finden noch zwei Konzerte statt (Mühlen Open Air).

### Veranstalter:

Gymnicher Mühle UG

### Kooperationspartner:

Landschaftsverband Rheinland (LVR),  
Mühlenverband Rhein-Erft-Rur e.V.,  
Naturpark Rheinland

### Hinweise:

Parkplatzweisung vor Ort beachten;  
Behinderten-Toiletten im Museum  
und in der Gastronomie;  
[www.gymnichermuehle.de](http://www.gymnichermuehle.de)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 22.08.2015  
und Sonntag,  
23.08.2015

### Zeit:

11.00–18.00 Uhr

### Marktleitung:

Frank Feil

### Treffpunkt:

Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

Marktbesuch  
kostenfrei; normale  
Eintrittspreise für  
Wassererlebnispark  
und KM 51-Erftmu-  
seum, im Museum  
erfolgen kostenfreie  
Führungen

### Auch geeignet für:



## Tag der Archäologie

Ein Ausflug in die Vergangenheit



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

10.00–18.00 Uhr

### Treffpunkt:

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, Außenstelle Titz, Ehrenstraße 14–16, 52445 Titz, Ortsteil Höllen (Kreis Düren)

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

Den Tag der Archäologie führt die Außenstelle Titz des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland zusammen mit der Stiftung zur Förderung der Archäologie im rheinischen Braunkohlenrevier seit 1993 jeden Sommer durch. Erstmals wird in diesem Jahr eine platzbegrenzte Busexkursion durch einen Tagebau präsentiert. Wie üblich werden die neuesten Funde vorgestellt und Forschungsergebnisse anschaulich erläutert. Ergänzt wird die Veranstaltung durch die Vorführung alter Lebensweisen und Handwerkstechniken, etwa in der rekonstruierten Hofanlage aus der Eisenzeit.

### Veranstalter:

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

### Kooperationspartner:

Stiftung zur Förderung der Archäologie im rheinischen Braunkohlenrevier

### Hinweise:

Zur Teilnahme wird festes Schuhwerk und (der Wetterlage entsprechend) Sonnenschutz oder Regenkleidung dringend empfohlen. Die letzte Busfahrt wird um 16.00 Uhr beginnen. Eine eigenständige Anfahrt auf das Abbaugelände kann aus Sicherheitsgründen nicht gestattet werden.



## Infotag im Naturschutzgebiet

Quarzgrube Bornheim-Brenig  
(siehe auch nächste Veranstaltung)

An dem Tag präsentiert sich das Naturschutzgebiet Quarzsandgrube Brenig. Informationen im Gelände stellen Besonderheiten heraus, um 15.00 Uhr starten verschiedene thematische Exkursionen zur Botanik, zur Geschichte u.a.m. Das detaillierte Programm finden Sie unter [www.quarzgrube-brenig.de](http://www.quarzgrube-brenig.de)

### Veranstalter:

BUND Kreisgruppe Rhein-Sieg-Kreis

### Kooperationspartner:

Landschafts-Schutzverein Vorgebirge, Vogelschutz-Komitee

### Hinweise:

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk/ Gummistiefel und passende Kleidung für die jeweilige Witterung. Bitte die offiziellen Wanderparkplätze (s. [www.quarzgrube-brenig.de](http://www.quarzgrube-brenig.de)) benutzen.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

10.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Achim Baumgartner  
u. a.

### Treffpunkt:

Tor zur Quarzgrube,  
Neuweg,  
53332 Bornheim

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei



## Naturschutzgebiet und geologisches Freilichtmuseum

Führung durch die Quarzgrube Bornheim-Brenig  
(siehe auch vorherige Veranstaltung)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahre

**Datum:**  
Samstag, 22.08.2015

**Zeit:**  
15.00–17.00 Uhr

**Leitung:**  
Ingrid Küsgens

**Treffpunkt:**  
Tor zur Quarzgrube,  
Neuweg, 53332  
Bornheim

**Anmeldung:**  
erforderlich:  
ingrid.kuesgens@  
bund-rsk.de

**Kosten:**  
kostenfrei

Während eines Spaziergangs erfahren wir Spannendes zur Erdgeschichte der Grube, über die Zeit des Quarzabbaus, warum die Bürger dagegen Widerstand leisteten und welche umfangreichen Pflegemaßnahmen zur Entwicklung eines Naturschutzgebietes notwendig waren und sind. Außerdem lernen wir typische Tier- und Pflanzenarten der kargen Böden kennen.

**Veranstalter:**  
BUND Kreisgruppe Rhein-Sieg-Kreis

**Hinweise:**  
Bitte denken Sie an festes Schuhwerk/  
Gummistiefel und passende Kleidung  
für die jeweilige Witterung.



## Kräuterlimonade selbst gemacht



Familien mit Kindern

**Datum:**  
Samstag, 22.08.2015

**Zeit:**  
12.00–15.00 Uhr

**Leitung:**  
Maria Fuchs

**Treffpunkt:**  
Innenhof des  
Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1  
50374 Erftstadt-  
Gymnich  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei

**Auch geeignet für:**



Minze, Salbei, Waldmeister, Zitronenmelisse. Nicht nur im Tee oder zur Behandlung von Erkältungen werden Kräuter vielfältig eingesetzt. Während eines Rundgangs durch den Kräutergarten können Sie Wissenswertes über den Nutzen unserer heimischen Kräuter erfahren. Und nicht nur die Kleinsten werden spätestens beim Genuss der selbst hergestellten Kräuterlimonade davon überzeugt sein, dass Kräuter auch was für kleine Leckermäulchen sind.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Kooperationspartner:**  
Kräuterschule Gymnicher Mühle

**Hinweise:**  
Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, bitte Allergien vor Ort mitteilen

## Weinanbau im Vorgebirge

### Wanderung mit Weinprobe



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**  
Samstag, 22.08.2015

**Zeit:**  
14.00–16.30 Uhr

**Leitung:**  
Dr. Michael Pacyna,  
Dr. Ernst Gierlich

**Treffpunkt:**  
Kreuzung Donner-  
stein/Südstraße –  
Schussgasse, 53332  
Bornheim-Roisdorf

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei, ggf.  
Spende für Verkos-  
tung erwünscht

Vom Roisdorfer Portal des „Grünen C“ aus geht die geführte Wanderung mit den Winzern über den Vorgebirgshang zu zwei Weinbergen. Bis Ende des 19. Jahrhunderts wurde im Vorgebirge noch Wein angebaut. Zwei Hobbywinzer haben vor einigen Jahren mit Erfolg wieder neue Weingärten angelegt. Am Ende der Wanderung können einige Weine verprobt werden (kein Verkauf).

**Veranstalter:**  
Landschafts-Schutzverein Vorgebirge e.V., Heimatfreunde Roisdorf e.V.

**Kooperationspartner:**  
Manfred Sedlak, Ewald Klein  
(Weinbauern aus dem Vorgebirge)

**Hinweise:**  
Anreise mit DB bis Roisdorf (1 km) oder Stadtbahnlinie 18 bis Roisdorf West (1 km). Die Wanderung führt über asphaltierte Wege, jedoch sind am Vorgebirgshang erhebliche Steigungen zu überwinden.



## Auf den Spuren von Wasserskorpion, Eintagsfliegenlarve und Co.



Familien mit Kindern

**Datum:**  
Samstag, 22.08.2015

**Zeit:**  
14.00–17.00 Uhr

**Leitung:**  
Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**  
Wasserwerkstatt des  
Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei

**Auch geeignet für:**



Wassermonster in der Erft? In unserem Wasserlabor nehmen wir das Leben in der Erft einmal genauer unter die Lupe. Hat der Wasserskorpion wirklich einen langen Stachel? Und wird eine Eintagsfliege tatsächlich nur einen Tag alt? Diese und andere Fragen wollen wir uns einmal genauer stellen und schauen, was man auf den zweiten Blick so alles in der Erft entdecken kann.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

## Kommunikation auf Augenhöhe:

Wunderwelten Kunstwerkstatt für Gehörlose und Hörende



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 12 Jahren

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

14.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Sonja Körffer-Fischer mit Gebärdensprachdolmetscher

### Treffpunkt:

Max Ernst Museum, Comesstr. 42/ Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl

### Anmeldung:

erforderlich bis 18.08.: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 9921555; Mindestteilnahmezahl: 3 Personen

### Kosten:

Erw. 15 €, unter 18 Jahren 7,50 € (inkl. Museumseintritt)



Ausgewählte surrealistische Landschafts- und Naturdarstellungen von Max Ernst geben Inspirationen für die Gestaltung einer eigenen Wunderwelt in Farbe. Im Fantasie Labor experimentieren Sie mit unterschiedlichen Materialien und Techniken und erstellen unter Anleitung ein eigenes Werk.

### Veranstalter:

Max Ernst Museum Brühl des LVR

### Hinweise:

Inklusives Angebot für Kinder und Erwachsene mit und ohne Hörschäden; 2 Behinderten-Parkplätze am Museumsparkplatz; Zugang zum Behinderten-Eingang ist ausgeschildert; Foyer, Ausstellungsräume und Fantasie Labor sind barrierefrei erreichbar; behindertengerechter Aufzug und behindertengerechte Toilette sind vorhanden.



## Groß & Klein: Naturgeschichten

Ein Workshop für Großeltern bis 99 Jahre und Enkelkinder ab 4 Jahren



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 4 Jahren

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

15.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Stefanie Klein-Bodenheim

### Treffpunkt:

Museumskasse im Max Ernst Museum, Comesstr. 42/ Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl

### Anmeldung:

bis 3 Tage vor Termin erforderlich: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 9921555; Mindestteilnahmezahl: 5 Personen

### Kosten:

Erw. 12 € (inkl. Museumseintritt), Kinder 6 €

Als Oma und/oder Opa mit dem Enkelkind einmal anders Zeit verbringen: gemeinsam Kunst erleben und anschließend im Fantasie Labor Kreativität erproben, denn zusammen macht es noch mehr Spaß! Dabei ergänzen sich Groß & Klein sicherlich. Mit den Frottagen von Max Ernst entdecken wir eine ganz fantasievolle Naturgeschichte: Stadt-Land-Fluss einmal anders.

### Veranstalter:

Max Ernst Museum Brühl des LVR

### Hinweise:

2 Behinderten-Parkplätze am Museumsparkplatz; Zugang zum Behinderten-Eingang ist ausgeschildert; Foyer, Ausstellungsräume und Fantasie Labor sind barrierefrei erreichbar; behindertengerechter Aufzug und behindertengerechte Toilette sind vorhanden.



## „Der Schatz in der Erftaue“

Spaziergang über den Streuobst-Themenweg der Biologischen Station



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Warum heißen Streuobstwiesen eigentlich Streuobstwiesen, was hat es mit der Rheinischen Schafsnase auf sich? Warum sind Streuobstwiesen ein so bedeutsamer Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten? Diese und viele weitere Fragen beantwortet ein geführter Spaziergang entlang des neuen Streuobsthemenweges der Biologischen Station im Kreis Euskirchen.

### Veranstalter:

Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.

### Hinweise:

Weg für Rollstuhlfahrer geeignet

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Jennifer Thelen

### Treffpunkt:

Treffpunkt Bahnhofsvorplatz Weilerswist, Bahnhofsallee 11, 53919 Weilerswist

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Familienführung „Römer ... in Bergheim“



Im Museum der Kreisstadt Bergheim, der BERGHEIMAT findet zur Zeit eine Sonderausstellung zum Thema Römer statt. Astrid Machuj stellt diese an diesem Nachmittag so vor, dass Groß und

Klein ihren Spass haben. Die Vergangenheit wird lebendig und anschaulich dargestellt. Es gibt immer wieder etwas zu bestaunen, anzufassen oder auszuprobieren. Die Kinder können eine römische Ausrüstung anlegen und sich wie ein römischer Legionär fühlen. Wer mag, kann auch eine Tunika anziehen oder sich in eine Toga einwickeln. Zum Schluss werden wir noch einige römische Spiele ausprobieren.

### Veranstalter:

Bergheimat – Museum der Stadt Bergheim e.V.

### Hinweise:

Bedingt barrierefrei: Foyer und Ausstellungsräume sind barrierefrei erreichbar. Behindertentoilette ist im nahegelegenen Krankenhaus vorhanden.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

16.00–17.30 Uhr

### Leitung:

Astrid Machuj

### Treffpunkt:

BERGHEIMAT – Museum der Stadt Bergheim e.V. Hauptstraße 57–59, 50126 Bergheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
Tel. 02271 97380  
(Astrid Machuj)

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Fliegende Koblode rund um den Silbersee

Eine Nachtwanderung zwischen Altwald und Rekultivierung



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 12 Jahren

### Datum:

Samstag, 22.08.2015

### Zeit:

20.00–ca. 23.00 Uhr

### Leitung:

Tom Wegner und  
Jens Trasberger,  
Jochen Weglau

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz  
„Birkhof“ an der Au-  
tobahnabfahrt Brühl  
Süd (A553), westlich  
des „Phantasialand“

### Anmeldung:

erforderlich:  
Anmeldung@der-  
baff.de  
begrenzte  
Teilnahmezahl

### Kosten:

kostenfrei

Ziel dieser abendlichen Exkursion sind die renaturierten Wälder im ehemaligen Braunkohleabbaugebiet. Neben Informationen zu Fledermäusen erfahren wir auch mehr über die Entstehung und Entwicklung dieser recht eigenartigen natürlich-künstlichen Wälder. Und natürlich beleuchten wir deren Nutzen für und Nutzung durch Fledermäuse.

### Veranstalter:

BAFF (Bonner Arbeitskreis Für Fledermausschutz)

### Kooperationspartner:

Forschungsstelle Rekultivierung

### Hinweise:

Bitte an Taschenlampen, festes Schuhwerk und Mückenschutz denken! Die Exkursion muss bei starkem Regen oder Sturm leider ausfallen.



## Zaubertrank und Hexenkraut

Familienausflug



Erwachsene & Familien mit Kindern

### Datum:

Sonntag, 23.08.2015

### Zeit:

10.00–13.00 Uhr

### Leitung:

Katja Ackermann

### Treffpunkt:

Parkplatz an Marien-  
kirche, Marienstraße,  
53343 Wachtberg

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510  
(ab dem 22.08. unter  
Tel. 0163 8653300)

### Kosten:

Pro Familie 5 € (inkl.  
kleinem Picknick)

### Auch geeignet für



Wie echte Kräuterhexen oder -magier begeben wir uns auf die Suche nach den Wild- und Heilpflanzen rund um Wachtberg-Ließem. Die Welt der Pflanzen hält viel Spannendes, Magisches und Wissenswertes bereit. Bei einem Wildkräuterimbiss können sich die Teilnehmer vom großen Geschmack kleiner Pflanzen überzeugen.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Bonnatours

### Hinweise:

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung.

## Inseln im Wald – Trittsteine für die Artenvielfalt

Pflegeaktion im Rahmen des Life+ Projektes „Villevälder – Wald- und Wasserwelten“



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 8 Jahren

### Datum:

Sonntag, 23.08.2015

### Zeit:

10.00–max. 15.00 Uhr

### Leitung:

Karina Jungmann

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz Buschhovener Wald/ B56 gegenüber von 53913 Swisttal-Buschhoven (nächste Bushaltestelle: „Buschhoven Abzweigung“/Linie 845)

### Anmeldung:

erforderlich: A.Mittelstaedt@Biostation-Bonn-Rheinerft.de oder Tel. 0160 90545510; max. 15 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für



Nach einem kurzen Fußweg mit Vorstellung des Life+ Projektes erreichen wir eine Wiesenfläche im Waldgebiet der Villevälder. Hier angekommen greifen wir der Artenvielfalt unter die Arme und führen Pflegearbeiten zur Förderung und Entwicklung artenreicher Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten durch. Bei einem stärkendem Arbeitspicknick lernen wir mehr über die Bedeutung von Waldinseln für Pflanzen und Tiere. Anschließend machen wir uns gemeinsam auf den Rückweg.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V., Life+ Projekt „Villevälder - Wald- und Wasserwelten“

### Hinweise:

Festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe, sowie eine dem Wetter angepasste warme Arbeitskleidung mitbringen.



## Wolken, Energie und weiße Frauen

Geschichte und Geschichten entlang der Erft zwischen Frimmersdorf und Grevenbroich



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 10 Jahren

### Datum:

Sonntag, 23.08.2015

### Zeit:

10.30–16.30/17.00 Uhr

### Leitung:

Dorothea Wand

### Treffpunkt:

Haltepunkt RB 38 „Frimmersdorf“ (P+R Erftstraße)

### Anmeldung:

erforderlich: info@stadtpaziergaenge.com oder Tel. 02227 9264626

### Kosten:

Erwachsene 15 €, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahren kostenfrei

„Wolkenmaschinen“ nennen die Einheimischen die großen Braunkohlekraftwerke an der Erft. Sie wurden mitten in eine uralte Kulturlandschaft gebaut und haben diese zusammen mit dem Braunkohletagebau nachhaltig verändert. Dennoch bleibt die Gegend bis heute bodenständig: zusammen mit alten Geschichten um schatzschützende weiße Frauen, gespensternde Mönche und einen wundertätigen Brunnen – eine melancholisch-heitere Erfahrung auf 12 km Wanderung durch den botanisch spannenden Erftbend!

### Veranstalter:

Stadtspaziergänge und Landspaziergänge Dorothea Wand; Agentur für Stadtführungen und Kulturgeschichte draußen

### Hinweise:

Anreise mit ÖPNV oder Parken am Haltepunkt „Frimmersdorf“; Rückfahrt dorthin ab Bf Grevenbroich/16.30 Uhr; Rückfahrtmöglichkeit nach Köln von dort ab 17.02 Uhr. Bitte eine große Portion der eigenen Lieblingsspeise für das Pausenbuffet mitbringen und an festes Schuhwerk denken! Für eingeschränkt mobile Menschen nur mit einer geübten Assistenz geeignet (unterschiedliche Wegequalitäten)



## Kriegstreiben auf dem Venusberg

### Die Flakkaserne und was aus ihr wurde



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 8 Jahren

**Datum:**  
Sonntag, 23.08.2015

**Zeit:**  
14.00–16.00 Uhr

**Leitung:**  
Monika Haupt

**Treffpunkt:**  
Sertürner Str./Ecke  
Sigmund-Freud-  
Straße in 53127 Bonn

**Anmeldung:**  
erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de  
oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 25 Personen

**Kosten:**  
Erw. 3 €, Kinder bis  
12 Jahre kostenlos,  
sonst 1,50 €

Der Zweite Weltkrieg auf dem Venusberg: Kaum jemand weiß, dass die Gebäude der heutigen Uniklinik bis 1945 als Flakkaserne der Wehrmacht dienten, benannt nach dem „Oberbefehlshaber“ der Luftwaffe, Hermann Göring. Neben dem weithin sichtbaren Flakturm lassen sich bis heute das Offizierscasino, die Unterkünfte und der Arrestbereich finden, dazu eine Kapelle, die nach dem Krieg aus den Unterständen der Flakgeschütze entstanden ist.

**Veranstalter:**  
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

**Kooperationspartner:**  
StattReisen Bonn erleben e.V.



## Auf den Spuren von Wasserskorpion, Eintagsfliegenlarve und Co.



Familien mit Kindern

**Datum:**  
Sonntag, 23.08.2015

**Zeit:**  
14.00–17.00 Uhr

**Leitung:**  
Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**  
Wasserwerkstatt des  
Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei

**Auch geeignet für:**



Wassermonster in der Erft? In unserem Wasserlabor nehmen wir das Leben in der Erft einmal genauer unter die Lupe. Hat der Wasserskorpion wirklich einen langen Stachel? Und wird eine Eintagsfliege tatsächlich nur einen Tag alt? Diesen und anderen Fragen wollen wir uns einmal genauer stellen und schauen, was man auf den zweiten Blick so alles in der Erft entdecken kann.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

## „Wunderwelt Villewald“

Naturkundliche Wanderung durch die bemerkenswerte Waldlandschaft am südwestlichen Villerand



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Der bewaldete Villerücken ragt wie eine grüne Insel in die ansonsten nahezu waldfreie Kölner Bucht und stellt einen wichtigen Trittstein für zahlreiche typische waldbewohnende Arten dar. Auf dieser kleinen Wanderung über befestigte Waldwege lernen wir Ökologie und typische Pflanzen- und Tierarten des Villewaldes kennen.

### Veranstalter:

Biologische Station im Kreis  
Euskirchen

### Hinweise:

Die Bushaltestelle Swisterberg ist über die Buslinie 985 beispielsweise vom Bahnhof Weilerswist aus erreichbar, Start und Ende der Exkursion sind an die Busfahrzeiten angepasst.



### Datum:

Sonntag, 23.08.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Stefan Meisberger

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz/  
Bushaltestelle „Swisterberg“ (Buslinie 985), Kölner Straße (L194) nördlich von 53919 Weilerswist

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

## Exkursion Tagebau Garzweiler

Exkursion mit dem Bus durch den Tagebau Garzweiler, die Rekultivierung und einen Umsiedlungsort. Die Tour beginnt und endet am Informationszentrum in Garzweiler.

### Veranstalter:

RWE Power AG

### Hinweise:

Bitte festes Schuhwerk mitbringen, für Menschen mit Gehbehinderung nur bedingt geeignet (durch Einstieg in den Bus, etc).



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 10 Jahre

### Datum:

Montag, 24.08.2015

### Zeit:

10.30–13.00 Uhr

### Treffpunkt:

Infozentrum Garzweiler,  
Ertfstr. 111,  
41517 Grevenbroich

### Anmeldung:

erforderlich:  
besucher.rwepower@  
rwe.com  
oder Tel. 0800 8833830;  
max. 50 Personen

### Kosten:

kostenfrei



## Kleine Tiere – Große Artenvielfalt



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Während eines Spaziergangs am Waldrand und über das Annaberger Feld begeben wir uns auf die Suche nach Grillen, Grashüpfer und Getier, entdecken die Artenvielfalt und beobachten einige der kleinen Stars der großen Masse aus nächster Nähe.

**Veranstalter:**  
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

**Hinweise:**  
Rundweg ohne Steigungen, langsames Tempo; geeignet für Senioren, Rollstuhl und Kinderwagen.

**Datum:**

Montag, 24.08.2015

**Zeit:**

15.00–17.30 Uhr

**Leitung:**

Ulrich Sander

**Treffpunkt:**

Haus der Natur in Bonn, An der Waldau 50, 53127 Bonn-Venusberg. Zu erreichen mit der Buslinie 602.

**Anmeldung:**

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinert.de oder  
Tel. 0160 90545510

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Feuchtgebietsbegehung im Schlosspark Türrnich

Hinter Schloss Türrnich befindet sich ein naturbelassener Wald, in dem Graf Hoensbroech vor etwa 20 Jahren ein Feuchtbiotop angelegt hat. Dieses hat sich zu einem Ort faszinierender Artenvielfalt entwickelt, wie es im Rhein-Erft-Kreis kaum Vergleichbares gibt. Das Biotop ist normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich.

**Veranstalter:**

Schloss Türrnich

**Hinweise:**

Aufgrund der Sensibilität des Feuchtgebiet-Ökosystems ist die Teilnehmerzahl auf 20 Personen beschränkt. Bitte Gummistiefel mitbringen!



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Montag, 24.08.2015

**Zeit:**

17.00–19.00 Uhr

**Leitung:**

Godehard Graf von  
und zu Hoensbroech

**Treffpunkt:**

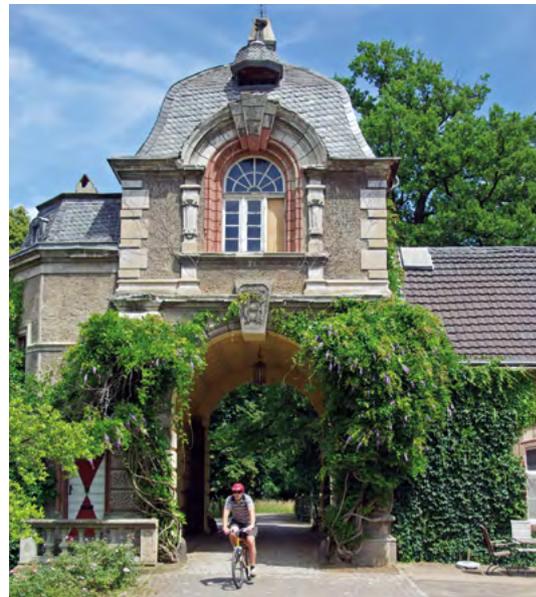
Innenhof von Schloss  
Türrnich, 50169  
Kerpen-Türrnich

**Anmeldung:**

erforderlich:  
verwaltung@schloss-  
tuernich.de oder  
Tel. 02237 974697  
(Anrufbeantworter)

**Kosten:**

Erwachsene 6 €,  
Kinder bis 12 Jahre  
kostenfrei



## Was aus einer Kiesgrube wird ...



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 5 Jahren



Wir wollen bei einer Exkursion erfahren, was aus ehemaligen Kiesgruben geworden ist. Einige ehemalige Kiesgruben werden durch die NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln betreut. Gerade in den letzten Jahren wurden auch einige Pflegemaßnahmen durchgeführt.

**Veranstalter:**  
NABU-Naturschutzstation  
Leverkusen-Köln

**Hinweise:**  
Wir bewegen uns teilweise in relativ unwegsamem Gelände, deshalb ist die Exkursion für Menschen mit Behinderungen eher ungeeignet. Bitte wetterfeste Kleidung und feste Schuhe sowie möglichst ein Fernglas mitbringen.

**Datum:**

Dienstag, 25.08.2015

**Zeit:**

14.00–17.00 Uhr

**Leitung:**

Elmar Schmidt

**Treffpunkt:**

Kreuzung Engeldorfer  
Straße – Langen-  
ackerstraße, 50997  
Köln-Meschenich

**Anmeldung:**

erforderlich:  
elmar.schmidt@  
nabu-station-l-k.de  
oder  
Tel. 0221 27258169;  
max. 30 Personen

**Kosten:**

kostenfrei

## Einblicke in den „Urwald von morgen“

Wir besuchen eine Naturwaldzelle im Kottenforst, aus der sich der Mensch bereits vor 40 Jahren zurückgezogen hat und wo sich der Wald nun ungestört zu einem Urwald entwickeln kann. Was macht die Natur, wenn der Förster nicht mehr eingreift? Wie profitieren Tiere und Pflanzen, wenn der Wald sich selbst überlassen bleibt? Was können wir hier für die naturnahe Bewirtschaftung unserer Wälder lernen? Wir versuchen Einblicke zu geben ... und natürlich sind Ihre Fragen herzlich willkommen!

**Veranstalter:**

Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft,  
Life+ Projekt „Villevälder – Wald- und  
Wasserwelten“

**Hinweise:**

Bitte denken Sie an wetterfeste  
Kleidung.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 4 Jahren

**Datum:**

Dienstag, 25.08.2015

**Zeit:**

16.00–18.30 Uhr

**Leitung:**

Klaus Striepen

**Treffpunkt:**

Wanderparkplatz  
Rulandsweg in 53125  
Bonn-Röttgen; an der  
Reichsstraße (L261)  
am südlichen Orts-  
ausgang von Röttgen,  
nahe Endstation  
„Röttgen-Schleife“/  
Buslinie 603.

**Anmeldung:**

erforderlich:  
Klaus.Striepen@  
wald-und-holz.nrw.de  
oder  
Tel. 02243 921652

**Kosten:**

kostenfrei



## Erlebnisführung Erftmuseum

Das Geheimnis der Mühlenscheune



Erwachsene &  
Jugendliche



Ein Teufel, eine Müllerin, eine Flut und ein Fluss. Erfahren Sie einmal mehr über die Geschichten, Sagen und Mythen rund um die Erft und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre des alten Mühlenspeichers in den Bann ziehen. Während dieser etwas anderen Führung durch das Erftmuseum wartet so manche Überraschung auf Sie.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Datum:**

Dienstag, 25.08.2015

**Zeit:**

19.00–20.00 Uhr mit  
anschließendem  
Ausklang

**Leitung:**

Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**

KM 51 – das Erftmu-  
seum im Naturpark-  
zentrum Gymnicher  
Mühle, Gymnicher  
Mühle 1, 50374 Erft-  
stadt (Buslinie 920)

**Anmeldung:**

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Zu Besuch bei Ochsenauge und Stockente eine Entdeckungsreise durch den Grüngürtel

Sie kennen den äußeren Grüngürtel? Nichts als Spazierwege und Hundewiesen? Kommen Sie mit auf eine kurze Exkursion vom Kalscheurer Weiher zum Wasserwerkswäldchen und lernen Sie den Grüngürtel und seine Bewohner mit anderen Augen kennen. Auf dieser 2- bis 3-stündigen Exkursion erkunden Sie die Lebensräume Wald, Wiese und Wasser und erfahren dabei Spannendes über die heimische Tier- und Pflanzenwelt.

**Veranstalter:**

NABU-Naturschutzstation  
Leverkusen-Köln



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 5 Jahren

**Datum:**

Mittwoch, 26.08.2015

**Zeit:**

14.00–17.00 Uhr

**Leitung:**

Elmar Schmidt

**Treffpunkt:**

Parkplatz am  
Kalscheurer Weiher  
(„Zollstocker Weg“),  
zu erreichen von der  
Straße „Am Eifeltor“,  
kurz hinter der  
Militärstraße,  
50997 Köln

**Anmeldung:**

erforderlich:  
elmar.schmidt@  
nabu-station-l-k.de  
oder  
Tel. 0221 27258169;  
max. 30 Personen

**Kosten:**

kostenfrei



## „Apfelbäume und Kunst“ mit Reibekuchen-Essen



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**  
Mittwoch, 26.08.2015

**Zeit:**  
15.00–17.00 Uhr;  
ab 18.00 Uhr Essen

**Leitung:**  
Dr. Kathrin Wappenschmidt

**Treffpunkt:**  
Kulturzentrum  
Sinstdeden, Grevenbroicher Straße 29,  
41569 Rommerskirchen-Sinstdeden

**Anmeldung:**  
bis 12.08. für das  
Essen erforderlich:  
info@biostation-neuss.de oder  
Tel. 02133 50230

**Kosten:**  
Führung kostenfrei,  
Essen ca. 8 €/Person

**Auch geeignet für:**



Im Kulturzentrum Sinstdeden wird zeitgenössische Kunst ausgestellt. In zwei Hallen haben die Skulpturen des Bildhauers Ulrich Rückriem ein neues Zuhause gefunden. Auch das Gartengelände wurde unter künstlerischen Aspekten gestaltet. Im Rahmen dieser Führung wird das zugrundeliegende Konzept vorgestellt und erläutert.

Ein Besuch im Café Stüffje rundet den Besuch ab und bietet selbstgebackenen Reibekuchen.

**Veranstalter:**  
Haus der Natur-Biologische Station  
im Rhein-Kreis Neuss e.V.

**Kooperationspartner:**  
Kulturzentrum Sinstdeden

**Hinweise:**  
Das Gelände ist barrierefrei. Eine behindertengerechte Toilette ist vorhanden. Individuelle Anreise (Parkplätze sind vorhanden).



## Schillernde Akrobaten der Lüfte Wanderung zur Libellenvielfalt der Villeseen



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

**Datum:**  
Mittwoch, 26.08.2015

**Zeit:**  
17.00–20.00 Uhr

**Leitung:**  
Norbert Menke,  
Monika Hachtel

**Treffpunkt:**  
Wanderparkplatz  
am Ostende des  
Schlunkwegs, 50374  
Erfstadt-Liblar

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei

Als „Restwasserlöcher“ des großflächigen Braunkohleabbaus sind die Seen der Ville heute typische Landschaftselemente der Region. Auf dem ca. 7 km langen Rundweg besuchen wir sechs dieser Seen und beschäftigen uns an den besonders wertvollen Gewässern mit ihrer Libellen- und Pflanzenwelt, die für NRW einzigartig und ein Kleinod des Rhein-Erft-Kreises ist.

**Veranstalter:**  
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

**Kooperationspartner:**  
NABU-Naturschutzstation  
Münsterland

**Hinweise:**  
Gut erreichbar mit ÖPNV: 500 m Fußweg zum Bahnhof Erfstadt. Bitte feste Schuhe anziehen und Getränke nicht vergessen.



## Streifzüge durch die Kulturgeschichte des Maulbeerbaumes in Europa –

von Ovid bis zur Seidenbaufibel  
der Jungen Pioniere



Erwachsene &  
Jugendliche



Der Legende nach hatte Mathilde, Tochter Kaiser Ottos II. und der Byzantinerin Theophanu, im Schatten des Brauweiler Maulbeerbaumes ein Traumgesicht, das sie 1024 zur Stiftung des Klosters bewog. Noch heute zieht der Maulbeerbaum im Park der ehemaligen Abtei Brauweiler viele Interessierte an.

Der Kulturgeschichte des Maulbeerbaumes spürt Gartendirektor a. D. Prof. Dr. Michael Seiler aus Berlin, in seinem Vortrag nach. Seit den Römern bis ins 18. Jahrhundert waren die Früchte der schwarzen Maulbeere ein geschätztes Obst an fürstlichen Tafeln. Die Blätter der aus China stammenden weißen Maulbeere waren die Grundlage für den sich über ganz Europa verbreitenden Seidenbau.

### Veranstalter:

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

### Datum:

Mittwoch, 26.08.2015

### Zeit:

18.00–19.30 Uhr

### Leitung:

Prof. Dr. Michael Seiler

### Treffpunkt:

LVR-Kulturzentrum  
Abtei Brauweiler  
(Gierden-Saal),  
Ehrenfriedstraße 19,  
50259 Pulheim-  
Brauweiler

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

## Obstwiese Bornheim-Sechtem:

Einführung in den Sommerschnitt von Obstbäumen

Obstbäume sind Kulturpflanzen. Zu ihrem Erhalt und zur Gewährleistung eines guten Ertrages benötigen sie den Schnitt als Pflegemaßnahme.

Auch der Sommer eignet sich dazu. Im Rahmen einer dreistündigen Einführung werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fachkundig in das Thema eingeführt und können auch praktische Erfahrungen sammeln.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Stadt Bornheim

### Hinweise:

Falls möglich bitte eine Gartenschere mitbringen; barrierefreier Zugang (leider ist die Wiese nicht rollstuhlgerecht)



Erwachsene &  
Jugendliche

### Datum:

Donnerstag,  
27.08.2015

### Zeit:

09.00–16.00 Uhr

### Leitung:

Stefan Lienemann

### Treffpunkt:

Erfurter Straße  
(Zufahrt ab Friedhof),  
53332 Bornheim-  
Sechtem, ca. 200 m  
Fußweg bis Obst-  
wiese (neben Hunde-  
sportplatz)

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei



## Vielfalt im ehemaligen Tagebau Frechen

### Naturgeschichtliche Wanderung durch die Rekultivierung



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 10 Jahren



Fußwanderung um den Boisdorfer See und den Fürstenberggraben mit Erläuterungen zur Tagebauhistorie, dem Weltjugendtag und dem Papsthügel, zur Rekultivierung, der Gestaltung des Boisdorfer Sees und dem Hochwasserschutz sowie zu den Lebensräumen und ihrer Artenvielfalt.

**Veranstalter:**  
RWE Power

**Kooperationspartner:**  
Forschungsstelle Rekultivierung,  
Heimatfreunde Stadt Kerpen e.V.

**Hinweise:**  
Fußwanderung über teils unbefestigte Wege im ebenen Gelände; festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung; keine Toiletten während der Wanderung.

**Datum:**

Donnerstag,  
27.08.2015

**Zeit:**

17.00–19.00 Uhr

**Leitung:**

Jochen Weglau und  
Ulf Dworschak,  
Rolf Axer

**Treffpunkt:**

Wanderparkplatz  
an der alten Burg  
Mödrath, aus Kerpen  
kommend in der  
Verlängerung der  
Kölner Str.; Adresse:  
Gut Mödrath, 50171  
Kerpen

**Anmeldung:**

erforderlich:  
Besucherservice  
RWE Power  
Tel. 0800 8833830

**Kosten:**

kostenfrei

## Butzheimer Hohlweg:

### Löß, wilde Bienen und Judasohren

Es erwartet Sie ein naturkundliches und kulturhistorisches Erlebnis der besonderen Art: Einer der letzten und wohl der größte, mittelalterliche Lößhohlweg im Rheinland. Besiedelt von einer ganz besonderen Tierwelt – Ameisenlöwen und Mörtelwespen belagern die sonnigen, trockenen Lößwände. Ein Einblick in „Arten-schutzkonzepte“ und die Aufsehen erregende Lebensweise dieser Tiere bedarf zum Abschluss der Veranstaltung einer kulinarischen Stärkung der besonderen Art: den Produkten, die man aus den uralten Büschen des Schwarzen Holunders der Hohlwegflanken herstellen kann.

**Veranstalter:**

Haus der Natur-Biologische Station  
im Rhein-Kreis Neuss e.V.

**Hinweise:**

Das Gelände ist leider nicht barrierefrei. Individuelle Anreise (Parkplätze sind in geringer Anzahl in der Straße „Zum Eichelsberg“ vorhanden)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Donnerstag,  
27.08.2015

**Zeit:**

17.00–19.30 Uhr

**Leitung:**

Dr. Martin Sorg,  
Dr. Georg Waldmann

**Treffpunkt:**

Am Ende der Straße  
„Zum Eichelsberg“,  
41569 Rommers-  
kirchen-Butzheim

**Anmeldung:**

erforderlich:  
info@biostation-  
neuss.de oder  
Tel. 02133 50230

**Kosten:**

kostenfrei



## Herrlich, heilig und historisch

Eine geführte Wanderung zwischen Schloss Loersfeld und dem Marienfeld



Erwachsene & Jugendliche

### Datum:

Donnerstag,  
27.08.2015

### Zeit:

17.00–20.00 Uhr

### Leitung:

Monja Pietrzyk

### Treffpunkt:

Parkplatz an Schloss Loersfeld, 50171 Kerpen (Start- und Endpunkt)

### Anmeldung:

bis 13.08. erforderlich:  
info@rhein-erft-tourismus.de  
Fax 02271 9949953  
oder Post beim Veranstalter,  
max. 25 Personen

### Kosten:

8 €/Person (inkl. kleinem Picknick)

Sie erfahren bei dieser ca. 8 Kilometer langen Wanderung Wissenswertes über das Schloss Loersfeld, die Burg Mödrath, das Naturschutzgebiet Parrig, den ehemaligen Tagebau Frechen sowie die landschaftliche Entwicklung rund um die Erft. Auf der geführten Rundtour zeigt die Gästeführerin Ihnen zudem viele alte Fotos. Zusätzlich ist während der Wanderung ein kleines Picknick eingeplant.

### Veranstalter:

Rhein-Erft Tourismus e.V.,  
Willy-Brandt-Platz 1,  
50126 Bergheim

### Hinweise:

Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Picknickdecke; Bei drohendem Gewitter kann die Tour abgesagt werden, da auf dem Marienfeld keine Schutzmöglichkeit besteht.



## Erlebnisführung Erftmuseum

Das Geheimnis der Mühlenscheune



Erwachsene

### Datum:

Donnerstag,  
27.08.2015

### Zeit:

19.00–20.00 Uhr mit anschließendem Ausklang

### Leitung:

Team des Wasserzentrums

### Treffpunkt:

KM 51 – das Erftmuseum im Naturparkzentrum Gymnicher Mühle, Gymnicher Mühle 1, 50374 Erftstadt (Buslinie 920)

### Anmeldung:

erforderlich:  
wasserzentrum@gymnichermuehle.de

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:

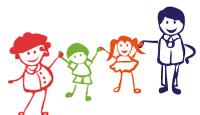


Ein Teufel, eine Müllerin, eine Flut und ein Fluss. Erfahren Sie einmal mehr über die Geschichten, Sagen und Mythen rund um die Erft und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre des alten Mühlenspeichers in den Bann ziehen. Während dieser etwas anderen Führung durch das Erftmuseum wartet so manche Überraschung auf Sie.

### Veranstalter:

Naturpark Rheinland

## Artenschutz vor der eigenen Haustür für die ganze Familie



Erwachsene & Familien mit Kindern

In einer Veranstaltung für Kinder und Eltern leiten wir den Bau von Nisthilfen für Insekten und Vögel für den eigenen Garten an. Außerdem vermitteln wir Kenntnisse über heimische Wildstauden und ihre Verwendung im Garten.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.



### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

16.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Bernhard Arnold,  
Dr. Matthias Schindler

### Treffpunkt:

Umweltzentrum  
Friesheimer Busch,  
Friesheimer Busch 1,  
50374 Erftstadt

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

Für Material bzw.  
Pflanzen fallen ggf.  
Kosten von max. 5 €/Person an.

### Auch geeignet für:



## Von Mineralwässern und Hangschuttquellen Besichtigung des Roisdorfer Brunnens und einer Hangschuttquellenfassung

Wie aus Münzfunden hervorgeht wurden schon zur Römerzeit die Roisdorfer Mineralquellen genutzt. Unter fachkundiger Leitung werden die modernen Abfüll- und Lageranlagen gezeigt; ein kleines Museum gibt Einblick in die ehemalige Produktion. Anschließend geht es bergauf und es wird gezeigt, wie die Trinkwasserversorgung bis weit ins 20. Jahrhundert aus sogenannten Hangschuttquellen am Vorgebirgshang sichergestellt wurde.

### Veranstalter:

Landschafts-Schutzverein Vorgebirge e.V., Heimatfreunde Roisdorf e.V.

### Kooperationspartner:

Roisdorfer Mineralquellen GmbH & Co. KG

### Hinweise:

Anreise mit DB bis Roisdorf (0,5 km) oder Stadtbahnlinie 18 bis Roisdorf West (0,5 km). Die Werksanlagen sind ebenerdig bis auf das Museum. Die Wanderung führt über asphaltierte Wege, jedoch sind am Vorgebirgshang erhebliche Steigungen zu überwinden. Die Hangschuttquelle selber ist nur über eine Weide erreichbar.



Erwachsene & Familien mit Kindern

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

16.00–18.30 Uhr

### Leitung:

Dr. Michael Pacyna,  
Dr. Ernst Gierlich

### Treffpunkt:

Roisdorfer Mineralquellen, Brunnenallee 1, 53332 Bornheim-Roisdorf (Brunnenpavillion)

### Anmeldung:

nicht erforderlich

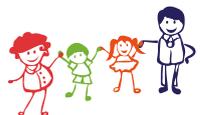
### Kosten:

kostenfrei



## Lebensraum Börde:

Knollen, Kiebitz, Kies und Knoblauchkröten



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 6 Jahren

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

16.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Klaus Weddeling,  
Alexandra Schieweling, Jürgen  
Wissmann

### Treffpunkt:

NABU Naturschutz-  
zentrum Am Kotten-  
forst, Waldstraße 31,  
53913 Swisttal-  
Dünstekoven

### Anmeldung:

erforderlich:  
weddeling@biostation  
-rhein-sieg.de oder  
Tel. 02243 847906

### Kosten:

2 €/Person,  
Familien 3 €

Bei einer Fahrradexkursion durch die Börde am Villerand zwischen Straßfeld, Ollheim, Dünstekoven und Heimerzheim werden typische Tier- und Pflanzenarten und ihre Lebensräume des erst auf den zweiten Blick spannenden Lebensraums Börde vorgestellt. Schwerpunkte sind dabei die Situation der Feldvögel (Feldlerche, Kiebitz, Grauammer) und die ökologische Bedeutung von aufgelassenen Abgrabungen.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Biologische Station Düren,  
NABU Bonn

### Hinweise:

Bitte sicheres Fahrrad und Fernglas mitbringen (Helmpflicht für Kinder beachten!)



## „Pflaume, Birne, Apfel“

Streuobstwiesen mit dem Fahrrad erkunden



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 6 Jahren

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

17.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Stefan Thomas

### Treffpunkt:

Kulturzentrum  
Köllenhof, Marien-  
forster Weg 14, 53343  
Wachtberg-Ließem

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei; Getränke  
gegen Kostenbeitrag

Der Wachtberger Streuobstwiesenverein lädt zu einer ca. zweistündigen Fahrradexkursion durch die reizvolle Streuobstlandschaft des Drachenfelder Ländchens ein. Unterwegs lernen Sie die Vielfalt der Pflaumen, Birnen und Äpfel dieser Region kennen. Zur Erfrischung gibt es unterwegs Apfel- und Birnensaft des Vereins.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V.

### Hinweise:

Bitte sicheres Fahrrad mitbringen (Helmpflicht für Kinder beachten!)

## Kräuteranbau, Natur- und Artenschutz im naturnahen Garten beim Bioland-Hof Apfelbacher



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Nicht nur Schleiereulen und Turmfalken brüten seit mehreren Jahren auf dem Hofgelände. Durch gezielte Eingriffe wurden Räume für Pflanzen und Tiere geschaffen, die in der ausgeräumten Agrarlandwirtschaft sonst keinen Lebensraum mehr finden. Bei einem Spaziergang über das Grundstück möchten wir erklären, dass ökologische Landwirtschaft und Arten- und Naturschutz kein Widerspruch sind. Wir möchten Ihnen unterwegs auch unsere neu angelegte Kräuterterrasse zeigen, hier wächst eine Vielzahl wärmeliebender Kräuter. Annett Ossenkopf, Gärtnerin, gibt Einblicke in die große Vielfalt der Wild- und Kulturkräuter, deren Anbau, Kultur und Verwendung.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Bioland-Hof Apfelbacher

### Hinweise:

Begrenzte Parkmöglichkeiten vor Ort. Bitte beachten Sie die nachfolgende Veranstaltung!



### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

17.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Familie Apfelbacher,  
Annett Ossenkopf

### Treffpunkt:

Bioland-Hof  
Apfelbacher,  
Tombergstraße 1,  
53332 Bornheim-  
Brenig

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## „Literatur trifft Serenade“: Autorenlesung und Harfenmusik

Zwei Autoren, Mitglieder der Literaturwerkstatt Hennef, lesen aus aktuellen Werken. Otilie Steinwarz stellt ihren Kriminalroman „Der Tote im Brunnen“ vor, der am Eifelfuß spielt. Der Zuhörer wird die Wege der Protagonisten rund um Rheinbach und Wormersdorf bis hinauf zur Tomburg verfolgen, Orte wiedererkennen und geschichtliche Hintergründe erfahren. Axel Fischer präsentiert seinen Roman „Bleib bei mir“, eine melodramatische Liebesgeschichte, die im Rhein-Sieg-Kreis rund um Siegburg angesiedelt ist. Musikalisch umrahmt wird das literarische Programm durch die Künstlerin Helene Schütz. Sie verzaubert die Gäste musikalisch mit gekonnten Harfenklängen von Komponisten aus Klassik und Gegenwart.



### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Hinweise:

Begrenzte Parkmöglichkeiten vor Ort. Bitte beachten Sie die vorherige Veranstaltung!



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahren

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

19.00–21.00 Uhr

### Treffpunkt:

Bioland-Hof  
Apfelbacher,  
Tombergstraße 1,  
53332 Bornheim-  
Brenig

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei; vor Ort  
werden Getränke und  
Speisen gegen  
Kostenbeitrag  
angeboten

### Auch geeignet für:



## Die wilden Katzen des Kottenforsts

Vortrag und Exkursion



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 12 Jahren

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

17.00–20.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Christine Thiel-Bender

### Treffpunkt:

Forstamtsgebäude  
Flerzheimer Allee 15,  
53125 Bonn-Röttgen

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 20 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Die Europäische Wildkatze ist eine der seltensten einheimischen Säugetierarten – sie ist in der Roten Liste Deutschlands als gefährdet eingestuft. Trotzdem kann man diese scheue Tierart direkt vor unserer Haustür – im Kottenforst – finden. Erfahren Sie in einem Vortrag mehr über die Lebensweise, die Ansprüche der Wildkatze sowie über die Bedrohungen denen sie ausgesetzt ist. Anschließend werden Ihnen auf einer kleinen Exkursion Einblicke in die Methoden der Katzenforschung direkt im Lebensraum der Wildkatze gegeben, wie etwa das Nachweisen der Katzen und das Zählen der Individuen.

### Veranstalter:

BUND Nordrhein-Westfalen

### Kooperationspartner:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Hinweise:

Bitte bringen Sie für die Exkursion festes Schuhwerk mit.



## Wenn es Nacht wird in der Quarzsandgrube ...!

Entdeckungen im Rahmen der internationalen Fledermausnacht

Nach einer 20-minütigen filmischen Einführung über die Quarzwerke Frechen begeben wir uns zu Fuß in die Quarzgrube. Von einem Hügel aus haben wir einen schönen Ausblick über das Werk, die aktiven Abbauflächen und die Renaturierung. Bei einem Picknick mit Sanddornpunsch und Sandkuchen warten wir auf die Dämmerung, um mit Fledermausdetektoren und Taschenlampen ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Ultraschalljägern zu gehen.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Quarzwerke Frechen

### Hinweise:

Die Wege sind nicht asphaltiert und teilweise steil. Taschenlampen, festes Schuhwerk, sowie eine dem Wetter angepasste warme Kleidung sind mitzubringen. Anreise mit dem Rad oder dem Auto bis zum Ende des Kaskadenweges, dort ist ein Wanderparkplatz.



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 8 Jahren

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

18.30–21.30 Uhr

### Leitung:

Britta Franzheim,  
Karina Jungmann

### Treffpunkt:

Aussichtspunkt  
Quarzwerke am Ende  
des Kaskadenweges,  
50226 Frechen

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 25 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Klingende Ville



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Freitag, 28.08.2015

### Zeit:

20.00–21.30 Uhr

### Leitung:

Markus Stockhausen,  
Tara Bouman

### Treffpunkt:

Kirche St. Barbara,  
Roncallistraße 14,  
50374 Erftstadt-Liblar

### Anmeldung:

Kartenreservierung  
bis zum 26.08.2015:  
A.Mittelstaedt@  
biostation-bonn-  
rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

Erw. 19 €, erm. 15 €

### Auch geeignet für:



Eine musikalische Landschaftsreise. Konzert mit dem Duo „Moving Sounds“ bestehend aus den beiden europaweit bekannten Meisterbläsern Tara Bouman (Klarinette) und Markus Stockhausen (Trompete) aus Erftstadt, die sich intuitiv den Klängen des Landschaftsraums Ville nähern.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Moving Sounds

### Hinweise:

Der Bahnhof in Erftstadt-Liblar liegt nur etwa 1 Gehminute von der Kirche entfernt (170 m). Bei Umbaumaßnahmen findet die Veranstaltung in der Kirche St. Alban statt, Carl-Schurz-Str. 134, Erftstadt-Liblar (Auskunft bei Anmeldung oder unter der genannten Telefonnummer).



## Das Wasser der Hürther Ville

### Der Weiler Bach und eine Kölschbrauerei

Ab 10 Uhr wird ein ca. 2,5 km langer Rundspaziergang durch das Regio-Grün-Projektgebiet „Weiler Bachtal“ mit Informationen zum Projekt und zur Natur im Gebiet angeboten. Im Anschluss daran findet ab ca. 12 Uhr eine Führung durch die Hofbrauerei des Bischoff Kölsch im Weiler Hof statt. Zum Abschluss kann man sich im Biergarten bei einem weiten Blick über das Rheintal und auf den Kölner Dom mit Brauhauskost stärken.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Stadt Hürth, Privatbrauerei Bischoff Rhein-Erft-Kreis, Untere Landschaftsbehörde

### Hinweise:

Bitte für den Spaziergang an die Witterung angepasste Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Gebärdensprachdolmetschung möglich (Bedarf bei Anmeldung angeben)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

10.00–13.00 Uhr

### Leitung:

Astrid Mittelstaedt

### Treffpunkt:

Weiler Hof, Weiler  
Straße, 50321 Brühl-  
Vochem

### Anmeldung:

bis 24.08. erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Busexkursion

zu den Windmühlen zwischen Rhein und Erft



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Besichtigt werden die Kartäusermühle (auf der Ulrepforte), die Stommel- und Brauweiler Windmühle in Pulheim sowie die Grottenhertener Windmühle in Bedburg. Die Fahrt führt zudem vorbei an der Oberauberner, Büsdorfer und Niederembtmer Windmühle. An der Grottenhertener Mühle wird ein Imbiss gereicht. Die Veranstaltung wird von der NRW-Stiftung Natur, Heimat, Kultur gefördert.

### Veranstalter:

Rheinisches Mühlen-Dokumentationszentrum e.V., Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V.

### Kooperationspartner:

Mühlenregion Rheinland

### Hinweise:

Die Tour ist auf 45 Plätze beschränkt

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

Abfahrt: 08:30 Uhr;  
Rückkunft: ca. 19:00  
Uhr  
09.00–18.00 Uhr  
(Besichtigungszeit)

### Leitung:

Gabriele Mohr,  
Dr. Ralf Kreiner

### Treffpunkt:

Bushaltebucht  
Komödienstraße an  
der Kirche Sankt  
Andreas, 50667 Köln-  
Innenstadt (Nähe Hbf  
Köln)

### Anmeldung:

bis zum 01.08.  
erforderlich:  
gabi.mohr@t-online.de

### Kosten:

kostenfrei

## Vom Faulturm zum Eisvogel

Exkursion mit Paddeltour auf der Erft bei Bergheim-Kenten

Die Exkursion führt in die Flusslandschaft der Erft. Geradlinig ausgebaute Gewässer zum Schutz vor Hochwasser, aber auch der Braunkohlenbergbau prägen ihr Gesicht seit langer Zeit. Von einer der größten Kläranlagen der Region spazieren wir entlang des alten Flutkanals bis zur renaturierten Erft bei Bergheim-Kenten und ihrer Aue, die es anschließend mit dem Boot zu erkunden gilt.

### Veranstalter:

Erftverband

### Hinweise:

Die Paddeltour erfolgt mit großen geführten Booten. Schwimmwesten stehen zur Verfügung. Die Fußstrecke beträgt etwa 2 km. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung. Bei Unwetterwarnung oder Hochwasser kann die Exkursion kurzfristig abgesagt werden.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

11.00–15.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Bernd Bucher

### Treffpunkt:

Gruppenklärwerk  
Bergheim-Kenten,  
Im Rauland, 50126  
Bergheim (zwischen  
Bergheim-Kenten  
und Bergheim-Quad-  
rath, beschildert)

### Anmeldung:

erforderlich:  
info@erftverband.de  
oder Tel. 02271 880;  
max. 25 Personen

### Kosten:

kostenfrei



## Von der Natur- zur Kulturlandschaft 6000 Jahre Landschaftsnutzung entlang der Ville



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Auf einer etwa 12 km langen Fahrradtour lässt die Naturwaldzelle in Bliesheim erahnen, wie die Landschaft in der Ville ohne menschlichen Einfluss aussehen würde. Anhand der Beispiele Ackerbau – Weidelandschaft und Streuobstwiese wird die Nutzungsgeschichte der anthropogen geprägten Landschaften entlang der Ville vorgestellt.

**Veranstalter:**  
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

**Hinweise:**  
Ein eigenes, verkehrstüchtiges Fahrrad ist mitzubringen.

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

14.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Bernhard Arnold,  
Dr. Matthias Schindler

### Treffpunkt:

Start und Endpunkt:  
Umweltzentrum  
Friesheimer Busch,  
Friesheimer Busch 1,  
50374 Erftstadt

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

kostenfrei

## (Kultur-) Landschaftsreise rund um die südliche Ville (Bustour)

Bei einer geführten Busreise erleben wir die Menschen, Traditionen und Erzeugnisse der Region. Bei der Fahrt von Bad Godesberg über Wachtberg bis ins Vorgebirge und in die Ville stellen wir Ihnen bei unserem Ausflug sowohl die historische Kulturlandschaft als auch die aktuelle Situation der Landwirtschaft vor. Bei der Einkehr auf einem Hof oder einer Traditionsgaststätte gibt es Kaffee und Kuchen.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

StattReisen Bonn erleben e.V.

### Hinweise:

Der Bus ist nicht für Rollstuhlfahrer/innen eingerichtet. Bei den Ausstiegen auf dem Hof oder zum Kaffee geht es über unebene oder manchmal auch rutschige Wege. Daher ist die Tour für Menschen mit Handicap nur eingeschränkt geeignet. Der StattReisen Bonn erleben e.V. kann Teilnehmer/innen im Vorfeld über die Möglichkeiten beraten.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 10 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

14.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Elisabeth Reining

### Treffpunkt:

Bushalteplatz am  
Hofgarten/Ecke  
Adenauerallee in  
53113 Bonn

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 30 Personen

### Kosten:

Erwachsene 20 €,  
Kinder 15 €



## Pflege durch Nutzung:

### Auftrieb der Schafherde auf den Rodderberg



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Bei der ca. 2-stündigen Führung erläutern wir Ziel und Zweck der Beweidung auf dem Rodderberg, zeigen die Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt, aber auch die Gefährdungen dieses stadtnahen Naturschutzgebiets. Dann sind wir beim Auftrieb der Schafherde dabei, können die Tiere hautnah erleben und haben die Möglichkeit zum „Foto-Shooting“ mit Schäfer und Schafen. Am Info-Stand der Biologischen Station kann man sich bis 18 Uhr über die Arbeit der Station informieren, noch mehr Fauna des Rodderbergs bestaunen und an einem Schaf- und Rodderbergquiz teilnehmen. Es warten tolle Preise!

#### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

#### Kooperationspartner:

Schäferei Theo Burbach

#### Hinweise:

Bitte feste Schuhe anziehen! Die Führung ist leider nicht für Gehbehinderte geeignet, da streckenweise steil und unebener rutschiger Boden.

#### Datum:

Samstag, 29.08.2015

#### Zeit:

14.00–18.00 Uhr;  
Exkursion von  
14.00–16.00

#### Leitung:

Monika Hachtel,  
Theo Burbach

#### Treffpunkt:

Parkplatz an der  
Vulkanstraße am  
Ortsrand von 53179  
Bonn-Mehlem auf  
Höhe der Hausnr. 73

#### Anmeldung:

nicht erforderlich

#### Kosten:

kostenfrei

## Familienführung: Zaubergärten und Wüstenbilder



Eine Familienführung der besonderen Art: Spielerisch und mit didaktischen Mitteln nähern wir uns der Kunst von Max Ernst. Für seine Werke suchte der Dadaist und Surrealist immer wieder Inspiration in der Natur. Dschungel, Wald, Holz, Blätter, Blüten, Früchte genauso wie Gärten und Flüsse sind bei ihm beliebte Bildmotive.

#### Veranstalter:

Max Ernst Museum Brühl des LVR

#### Hinweise:

Zwei Behinderten-Parkplätze am Museumsparkplatz; Zugang zum Behinderten-Eingang ist ausgeschildert; Foyer und Ausstellungsräume sind barrierefrei erreichbar; Aufzug und Toilette sind behindertengerecht vorhanden.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

#### Datum:

Samstag, 29.08.2015

#### Zeit:

14.30–15.00 Uhr

#### Leitung:

Stefanie Klein-  
Bodenheim

#### Treffpunkt:

Museumskasse im  
Max Ernst Museum,  
Comesstr. 42/  
Max-Ernst-Allee 1,  
50321 Brühl

#### Anmeldung:

nicht erforderlich;  
max. 25 Personen

#### Kosten:

Erw. 2,50 € (zzgl.  
Museumseintritt),  
Kinder 1,50 € (Eintritt  
frei)

## Wanderung mit Kelten und Römern in Rheinbach



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Bei der interaktiven Wanderung können Sie mit römischen Legionären sowie einem keltischen Fürsten auf Tuchfühlung gehen. Am Rande der 2,5 stündigen leichten Wanderung erklären die Kelten und Römer ihre Ausrüstung und laden Jung und Alt zum Mitmachen ein.

**Veranstalter:**  
Frank Kellner

**Datum:**

Samstag, 29.08.2015

**Zeit:**

15.00–ca. 17.30 Uhr

**Leitung:**

Frank Kellner

**Treffpunkt:**

Glasmuseum  
Rheinbach,  
Himmeroder Wall 6,  
53359 Rheinbach

**Anmeldung:**

nicht erforderlich,  
Rückfragen  
Tel. 02181 1605857  
(Frank Kellner)

**Kosten:**

kostenfrei

## „Masse und Klasse“

Die Frechener Steinzeugproduktion am Töpferofen erklärt

Besichtigung der und Erklärungen über die Keramikbrennanlagen aus dem 17. und 19. Jahrhundert. Die Öfen wurden 1980 bei Bauarbeiten entdeckt. Das Bodendenkmal wird seit acht Jahren vom Frechener Geschichtsverein im Rahmen einer Partnerschaft betreut. Im Anschluss (oder auch vorher) besteht die Möglichkeit, mittels einer Broschüre den ca. 2 km langen „Keramikweg Frechen“ zu erwandern. Die Broschüre liegt am Töpferofen aus oder kann vorab im „Keramion Frechen“ oder beim Frechener Geschichtsverein (Manfred Weber, Tel. 02234 38286) kostenfrei angefordert werden.

**Veranstalter:**

Frechener Geschichtsverein e.V.

**Hinweise:**

Dauer des Keramikweges (vor oder nach der Besichtigung) variabel, zwischen 1 und 2 Stunden!



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Samstag, 29.08.2015

**Zeit:**

15.00–ca. 16.15 Uhr

**Leitung:**

Dr. Franz Joseph  
Kiegelmann

**Treffpunkt:**

Töpferöfen in der  
Broichgasse, 50226  
Frechen; Parkmöglich-  
keiten auf dem  
„HIT-Parkplatz“  
gegenüber der Kirche  
St. Severin; Fußweg  
ca. 200 m

**Anmeldung:**

nicht erforderlich

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Villedörfer, dann Tagebau, heute Naturschutzgebiet

Radtour durch das Marienfeld



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Die Fahrradtour wird durch den Kerpenener Broich, entlang der Erft, über das Marienfeld mit dem Boisdorfer See, dem Fürstenberggraben und dem Papsthügel führen. Hier informieren wir über die Besonderheiten der Wasserführung und zeigen sie auf: Aquädukt der kleinen Erft über die Erft, Retentionsraum, Boisdorfer See mit biolog. Vorteichen, Fürstenberggraben. Wir stellen die Umsiedlungsgeschichte(n) der verschwundenen Villedörfer Bottenbroich, Boisdorf, Mödrath, Habelrath und Grefrath dar und informieren über das Naturschutzgebiet mit seinen Besonderheiten und den Papsthügel. Am Ende der Radtour treffen wir uns mit unserem Kooperationspartner am Weinberg „Marienhang Grefrath“. Hier wird Wein aus deren eigener Lese angeboten.

### Veranstalter:

Heimatfreunde Stadt Kerpen e.V.

### Kooperationspartner:

Kultur- und Heimatverein Grefrath e.V.

### Hinweise:

Fahrradtour, ebene Wegstrecke, Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung, kein Versicherungsschutz durch den Veranstalter!

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Rolf Axer,  
Susanne Harke-  
Schmidt

### Treffpunkt:

Stiftsstr. 8, 50171  
Kerpen – Parkplatz  
am Haus für Kunst  
und Geschichte

### Anmeldung:

erforderlich:  
info@heimatfreunde-  
stadt-kerpen.de oder  
Tel. 02237 922170

### Kosten:

kostenfrei



## Geschichte und Geschichten über die umgesiedelten Dörfer Bottenbroich, Grefrath und Habelrath

Spaziergang (ca. 2 Stunden, 5 km Länge) auf dem Marienfeld (reklamierter Tagebau Frechen) zu den früheren Standorten der Villedörfer Bottenbroich, Grefrath und Habelrath. Diese Ortslagen sind durch Gedenkstätten gekennzeichnet. In den 3 umgesiedelten Dörfern lebten ca. 4000 Menschen, die dem Braunkohlenabbau weichen mussten. Inzwischen ist das Gebiet rekultiviert und zum Naturschutzgebiet erklärt worden. 2005 fand dort der Abschlussgottesdienst zum Weltjugendtag vor 1,1 Millionen Menschen statt. Am Ende der kleinen Wanderung wird am Weinberg „Marienhang Grefrath“ Wein aus eigener Lese angeboten. Der Autor des Buches „Grefrath, Chronik des alten und neuen Villedorfes“, Christian Plück, wird sein Buch signieren.

### Veranstalter:

Kultur- und Heimatverein Grefrath e.V.

### Kooperationspartner:

Heimatfreunde Stadt Kerpen e.V.

### Hinweise:

Die Wegstrecke ist eben, Wanderkleidung der Witterung entsprechend.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Hans Wilhelm  
Porschen, Manfred  
Weber

### Treffpunkt:

Eschenweg, 50226  
Frechen-Grefrath  
Parkplatz am Orts-  
ende (Ost) Grefraths,  
hinter dem Friedhof

### Anmeldung:

erforderlich:  
BManfredWeber@  
netcologne.de oder  
Tel. 02234 38286

### Kosten:

kostenfrei

## Märchenschätze am Silbersee



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 5 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Birgit Schleicher und  
Anja Steiner

### Treffpunkt:

Parkplatz am  
Bliesheimer Wald,  
Verlängerung der  
Vorgebirgsstraße  
in 50374 Erftstadt-  
Bliesheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 30 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Wollt ihr wissen, wie man Drachen tötet und wie man König wird? Habt ihr schon einmal eine Fee beim Harfenspiel belauscht? Das könnt ihr alles bei einer Wanderung durch einen alten Buchenwald zum Silbersee erfahren. Habt nur Mut – die Singdrossel und die Hohltaube weisen uns den Weg!

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Birgit Schleicher (Märchenerzählerin),  
Anja Steiner (Harfinistin)

### Hinweise:

Wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Mückenschutz, ggf. Sitzunterlage; blinde und sehbehinderte Menschen sollten mit Begleitung kommen.

## „BurgBunkerBläulinge“: Geführte Wanderung rund um die Tomburg bei Rheinbach

Auf einer ca. 11 km langen Wanderung durch den Rheinbacher Wald zu den ehemaligen Basaltvulkanen Tonnenberg und Tomberg, zur Burg-ruine Tomburg, durch die Bläulingswiesen südlich von Wormersdorf und Erdsdorf sowie zum Bunker „Krummeich“ lernen die Teilnehmer Geschichte, Kultur und Natur am Eifel Fuß kennen.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Hinweise:

Bitte an gutes Schuhwerk, regenfeste Kleidung und Verpflegung denken! Bitte beachten Sie die nachfolgende Veranstaltung!



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Dieter Steinwarz

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz  
Tomberg südlich  
53359 Rheinbach-  
Wormersdorf (Zufahrt  
über Tomberger  
Straße, südlich der  
Ortslage ist der  
Parkplatz rechts  
ausgeschildert)

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei



## „Jäger der Nacht“ (Abendveranstaltung)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

20.00–23.00 Uhr

### Leitung:

Martin Koch

### Treffpunkt:

Feldweg „An den Birken“ (zweigt von Rheinbacher Straße zwischen Ersdorf und Wormersdorf ab), 53340 Meckenheim

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei (Kostenbeitrag für Stockbrot und Getränke)

### Auch geeignet für:



Am nördlichen Fuß der Eifel leben verschiedene Fledermaus-Arten. Für die nächtlichen Jäger wurde kürzlich ein Bunker der Biologischen Station Rhein-Sieg in Zusammenarbeit mit dem Bonner Arbeitskreis für Fledermausschutz (BAFF) ausgebaut. An diesem Abend wollen wir den Fledermaus-Bunker einweihen. Bei dieser Gelegenheit informiert der BAFF bei einer kurzen Nachtwanderung über das faszinierende Leben der geheimnisvollen Flugkünstler und mit etwas Glück lauschen wir ihren Rufen. Es wird Stockbrot gebacken, auf einem Grill kann jeder selbst mitgebrachte Köstlichkeiten zubereiten. Für Getränke ist gesorgt.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Bonner Arbeitskreis für Fledermausschutz (BAFF)

### Hinweise:

Barrierefreier Zugang (rollstuhlgeeignet; Nachtwanderung nicht für Rollstuhl geeignet); wer hat, sollte eine Taschenlampe mitbringen. Begrenzte Parkmöglichkeiten sind vor Ort vorhanden. Bitte beachten Sie die vorherige Veranstaltung!



## Gewürzworkshop – Die Koordination und Integration von Gewürzen – ins Essen und ins Leben



In der Hofküche des denkmalgeschützten Unteren Dützhofes in Swisttal-Heimerzheim lernen die Teilnehmer die verschiedenen Gewürze und deren Wirkung kennen, Mischungen daraus herzustellen und sie beherzt und kreativ einzusetzen. Aus der Region liefern Biobauern das benötigte Gemüse der Saison, aus dem später ein Gemüsecurrygericht gekocht und gemeinsam verspeist wird. So werden alle Sinne geweckt und angesprochen.

### Veranstalter:

Slow Food Convivien Bonn, Köln und Rhein-Mosel

### Hinweise:

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahren

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–19.30 Uhr

### Leitung:

Uschi Schnell

### Treffpunkt:

Schnells Kostbarkeiten, Vorgebirgsstr. 99, Unterer Dützhof, 53913 Swisttal-Heimerzheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
[www.slowfood.de/bonn](http://www.slowfood.de/bonn); mit dem Anmeldeformular beim Veranstaltungstermin

### Kosten:

Erwachsene 45 €

### Auch geeignet für:



## Königsdorfer Klosterteiche und köstlicher Karpfen

Exkursion durch den Königsdorfer Wald mit anschließendem Karpfenessen



Erwachsene & Jugendliche

Kulturhistorisch-naturkundlich-kulinarische Wanderung durch den Königsdorfer Wald, bei der wir uns mit den Spuren der umliegenden Klöster in der Landschaft mit Augen, Ohr und Magen beschäftigen. Zum Abendessen gibt es köstlichen Karpfen. Ein Bustaxi-Shuttle bringt uns wieder zum Ausgangspunkt zurück.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Hof Café Graf in Bergheim-Glessen, Frechener Geschichtsverein

### Hinweise:

Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, gute Laune; sehbehinderte und blinde Menschen sind mit Begleiter willkommen, die Wege sind allerdings anspruchsvoll. Hörgeschädigte Menschen sind willkommen, aber es wird keinen Gebärdensprachdolmetscher geben; min. 15, max. 30 Personen



### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

16.00–21.00 Uhr

### Leitung:

Christian Chmela  
Egon Heeg

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz  
am Ende der Alten  
Aachener Straße,  
Königsdorfer Forst  
(Süd), 50226 Frechen

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
biostation-bonn-  
rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

39 € (inkl. 1 Glas  
Wein und Wasser,  
Essen, Shuttle)

### Auch geeignet für:



## GPS-Spezial für Inliner, Skate- und Longboard

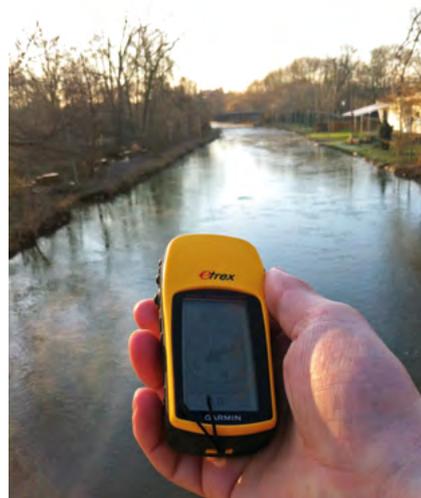
Ausgestattet mit GPS-Geräten und unseren rollenden Untersätzen begehen wir uns sportlich auf die Erkundung der heimischen Landschaft. Mit Coolness und Pep begegnen wir Schlössern und Burgen von früher. Von Punkt zu Punkt navigieren wir uns dabei selbst und entdecken Natur und Kultur vor unserer Haustüre.

### Veranstalter:

Naturpark Rheinland

### Hinweise:

Eigene verkehrssichere Inline-Skates und Boards mit Schutzausrüstung sowie Verpflegung sind mitzubringen. Körperliche Fitness erforderlich. Ab 19.00 Uhr Langer Abend im Wasserpark (s. übernächste Seite)



Erwachsene & Jugendliche

### Datum:

Samstag, 29.08.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Team des Wasser-  
zentrums

### Treffpunkt:

KM 51 – das  
Erftmuseum im  
Naturparkzentrum  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

### Anmeldung:

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

### Kosten:

kostenfrei

## Was haben Brillengläser und Zucker eigentlich mit Feuer zu tun?



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Feuer war schon immer ein faszinierendes und wichtiges Element für die Menschen. Es dient zum Wärmen aber auch zum Schreiben, zum Kochen aber auch zum Warnen. Wir versuchen auf verschiedene Art und Weise einmal selber ein Feuer zu entzünden und erfahren dabei einiges über diese besondere Kunst. Abschließend erleuchten wir mit unserem Feuer noch den Wasserpark.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Hinweise:**  
Wetterfeste Kleidung, Verpflegung, ab 19.00 Uhr Langer Abend im Wasserpark (s. nächste Seite)

**Datum:**

Samstag, 29.08.2015

**Zeit:**

16.00–19.00 Uhr

**Leitung:**

Team des Wasserzentrums

**Treffpunkt:**

Innenhof des Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Langer Abend im Wasserpark

Eine Burgruine, ein erleuchteter Floßteich und lauter kleiner Lichtpunkte. Heute zeigt sich der Wasserpark einmal von seiner anderen Seite. Aber wieso steht hier eigentlich eine Burg? Und was hat es mit der Sandgrube auf sich? Heute kann man einmal mehr über den Wasserpark erfahren oder einfach die schöne Atmosphäre während der Abenddämmerung mit der ganzen Familie genießen.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Hinweise:**

Wetterfeste Kleidung, um 15.00 Uhr finden vorab zwei Veranstaltungen an der Gymnicher Mühle statt (siehe auch vorhergehende Veranstaltungen auf den Seiten 71 und 72)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Samstag, 29.08.2015

**Zeit:**

19.00–22.00 Uhr

**Leitung:**

Team des Wasserzentrums

**Treffpunkt:**

Wasserpark Naturparkzentrum  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**

nicht erforderlich

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Warte bis es dunkel wird!

### Auf den Spuren der Nachtjäger



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 7 Jahren

#### Datum:

Samstag, 29.08.2015

#### Zeit:

20.00–22.00 Uhr

#### Leitung:

Dirk Schotten

#### Treffpunkt:

Schloss Türnich,  
Nußbaumallee 1,  
50169 Kerpen

#### Anmeldung:

erforderlich:  
geschaeftsstelle@  
nabu-rhein-erft.de  
oder Tel. 02235 71464

#### Kosten:

kostenfrei; der NABU freut sich über eine Spende.

#### Auch geeignet für:



Der NABU Kreisverband Rhein-Erft lädt zur internationalen Batnight - Nacht der Fledermäuse auf Schloss Türnich ein. Nach einer kurzen Vorstellung der nächtlichen Jäger und ihrer Lebensweise wird auch erläutert, was jeder Einzelne zur Erhaltung der Fledermäuse beitragen kann. Dann warten wir gemeinsam auf die Dunkelheit und es geht mit dem Bat-Detektor auf die Spurensuche dieser nachtaktiven Tiere. Im Biergarten von Schloss Türnich laden neben leckeren, selbstgebackenen Kuchen auch kühle, gesunde Erfrischungen und heiße Getränke zum Genießen ein.

#### Veranstalter:

NABU Kreisverband Rhein-Erft

## Spaziergang an den Bedburger Klärteichen

### Wasservögel auf dem Weg in den Süden

Schon am Ende des Hochsommers brechen viele Wasservögel von ihren Brutgebieten in den Süden auf. Die Bedburger Teiche haben sich zu einem bedeutenden Rastgebiet in unserer Region entwickelt. Bei einem Spaziergang schauen wir, welche Vögel zu sehen sind.

#### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

#### Kooperationspartner:

NABU Kreisgruppe Bonn e.V.

#### Hinweise:

Unsere Route ist nicht lang, bietet aber kaum Schatten; Wasserflasche und Sonnenschutz können wichtig sein.



Erwachsene & Jugendliche

#### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

#### Zeit:

9.30–12.30 Uhr

#### Leitung:

Andreas Kepper

#### Treffpunkt:

Bruchstraße, 50181  
Bedburg-Blerichen

#### Anmeldung:

erwünscht (optional):  
a.kepper@nabu-  
bonn.de und  
Tel. 0228 253869

#### Kosten:

kostenfrei

#### Auch geeignet für:



## Waldfest am Jägerhäuschen in Röttgen/Kottenforst



Erwachsene &  
Familien mit Kindern



Das Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erfurt veranstaltet wieder ein Waldfest am Jägerhäuschen im Kottenforst. Neben Informationen über und um den Wald gibt es viele spannende Programme für Groß und Klein.

**Veranstalter:**  
Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erfurt

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

10.00–16.00 Uhr

### Treffpunkt:

Jägerhäuschen in Bonn-Röttgen; Doppelparkplatz links und rechts an der L 261 (Reichsstraße) zwischen Bonn-Röttgen und Meckenheim. Vom Parkplatz aus 800 m in den Wald (vom Parkplatz aus kann man schon das gelbe Jägerhäuschen erkennen).

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

## Die Entstehung des Rheintals Eine Wanderung vom Rhein auf die Ville

Auf der Fußexkursion von der Mondorfer Fähre bis auf die Höhen bei Alfter-Gielsdorf werden an mehreren Standorten die Entstehung des Rheintals und die heute anzutreffenden Erdoberflächenformen erklärt. Dabei wird sowohl auf den Untergrund und dessen Nutzung als auch auf das Werden der Kulturlandschaft zwischen Rhein und Ville Bezug genommen.

### Veranstalter:

Geographisches Institut der Universität Bonn

### Hinweise:

Der Weg, der zu Fuß zurückgelegt wird, beträgt etwa 14 km. Verpflegung für unterwegs ist mitzubringen (keine Einkehrpause). Festes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung erforderlich. Anreise: Buslinie 605 bis Endhaltestelle Graurheindorf-Mondorfer Fähre – Abreise: ab Alfter-Gielsdorf Mitte mit Buslinie 633, entweder über Alfter Stadtbahn (Linie 18) oder über Duisdorf Bf.



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 10 Jahren

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

10.00–16.30 Uhr

### Leitung:

Wolfgang Schmie-  
decken

### Treffpunkt:

Mondorfer Fähre,  
Milchgasserweg,  
53117 Bonn  
(linksrheinisch/  
Graurheindorf)

**Anmeldung:** erwünscht  
(optional); Mail:  
schmie@geographie.  
uni-bonn.de

### Kosten:

Erw./Kinder: 1 € für  
Informationsmaterial



## Römeraktionstag



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Sonntag, 30.08.2015

**Zeit:**

10.00–ca. 14.00 Uhr

**Leitung:**

Frank Kellner

**Treffpunkt:**

BERGHEIMAT,  
Museum der Stadt  
Bergheim e.V.,  
Hauptstraße 57-59,  
50126 Bergheim

**Anmeldung:**

erforderlich:  
Tel. 02271 97380  
(Astrid Machuj)

**Kosten:**

Erwachsene: 7,50 €,  
Kinder bis 12 Jahre:  
5 €, Familienkarte:  
(zwei Erw. und zwei  
Kinder) 22 €, jedes  
weitere Kind: 3 €,  
inkl. Material und  
Mittagsverpflegung  
mit Getränken

Frank Kellner beschäftigte sich schon als Kind mit den Römern und arbeitet eng mit dem LVR zusammen. So galt er im Römerjahr 2014 „als Gesicht“ des Projektes römisches Rheinland. Er begeistert mit seinem Vortragsstil und seiner Fachkompetenz – ein Glücksfall. Jung und Alt können bei dem Workshop mit „echten“ Römern auf Tuchfühlung gehen. Mehrere Stationen gilt es zu bewältigen. Man lernt Feuer zu machen, Farbe herzustellen, kann eine Rüstung und römische Spiele ausprobieren und einen „Glücksbringer“ oder römischen Würfelturm basteln. Der Aktionstag wird auch von den vielen ehrenamtlichen Mitgliedern des Museumsvereins unterstützt.

**Veranstalter:**

Bergheimat – Museum der Stadt  
Bergheim e.V.



## Mit dem Bildungsbike durch die Erfttaue



Erwachsene &  
Jugendliche

Natur erleben, sportlich aktiv sein und dabei noch Wissenswertes über die Erfttaue erfahren. Dies alles können Sie bei einer Tour mit unserem Bildungsbike verknüpfen. Unter fachkundiger Anleitung sind wir dabei rollenderweise unterwegs unter anderem auf den Spuren der Kreuzkröte.

**Veranstalter:**

Naturpark Rheinland

**Hinweise:**

Körperliche Fitness erforderlich, für Kinder unter 12 Jahren nur begrenzt Platz, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

**Datum:**

Sonntag, 30.08.2015

**Zeit:**

11.00–13.00 und  
15.00–17.00 Uhr  
(2 Termine)

**Leitung:**

Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**

Wasserwerkstatt des  
Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

**Kosten:**

kostenfrei



## Kinderaktion „Graffiti am Bunker“



Kinder & Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahre

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

13.30–19.30 Uhr

### Leitung:

Kai Semor Niederhausen

### Treffpunkt:

Feldweg „An den Birken“ (zweigt von Rheinbacher Straße zwischen Ersdorf und Wormersdorf ab), 53340 Meckenheim

### Anmeldung:

erforderlich: info@biostation-rhein-sieg.de oder Tel. 02243 847906; max. 12 Kinder

### Kosten:

10 €/Person für Farbe und Imbiss

### Auch geeignet für:



Angeleitet vom Graffiti-Künstler Kai Semor Niederhausen lernen Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren den künstlerischen Umgang mit der Spraydose. Am ehemaligen Bunker „Krummeich“ gestalten sie die tristen Wände mit bunten Grafiken. Das Ergebnis wird den Eltern und Bekannten sowie der Öffentlichkeit vorgestellt. Dazu gibt es „Prummetaat“ und heiße Schokolade.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Hinweise:

Die Kinder müssen „farbleckstaugliche Altkleidung und Schuhe“ tragen; barrierefreier Zugang (rollstuhlgerecht); begrenzte Parkmöglichkeiten vor Ort



## Auf den Spuren von Wasserskorpion, Eintagsfliegenlarve und Co.



Familien mit Kindern

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

14.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Team des Wasserzentrums

### Treffpunkt:

Wasserwerkstatt des Naturparkzentrums Gymnicher Mühle, Gymnicher Mühle 1, 50374 Erftstadt (Buslinie 920)

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Wassermonster in der Erft? In unserem Wasserlabor nehmen wir das Leben in der Erft einmal genauer unter die Lupe. Hat der Wasserskorpion wirklich einen langen Stachel? Und wird eine Eintagsfliege tatsächlich nur einen Tag alt? Diese und andere Fragen wollen wir uns einmal genauer stellen und schauen, was man auf den zweiten Blick so alles in der Erft entdecken kann.

### Veranstalter:

Naturpark Rheinland

## Sonne, Strand und warmes Wasser

Amphibien und ihre Lebensräume in den Quarzwerken Frechen



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 8 Jahren

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

14.00–17.30 Uhr

### Leitung:

Britta Franzheim,  
Peter Schmidt

### Treffpunkt:

Aussichtspunkt  
Quarzwerke am Ende  
des Kaskadenweges,  
50226 Frechen

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
biostation-bonn-  
rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 25 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Nach dem einführenden Film „Aus Sand gebaut“ zum Tagebau Frechen wandern wir zu einem Hügel am Rand der Grube, der eine wunderbare Aussicht auf die aktuelle Abgrabung, die Rekultivierung und das Werk bietet. Nach einer kleinen Stärkung mit Sandkuchen und Kaffee auf der Strandliege oder im Strandkorb geht es weiter zu verschiedenen Gewässern in der Grube und ihren amphibischen Bewohnern.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Quarzwerke Frechen

### Hinweise:

Die Wege sind nicht asphaltiert und teilweise steil. Bitte festes Schuhwerk sowie eine dem Wetter angepasste Kleidung mitbringen. Anreise mit dem Rad oder dem Auto bis zum Ende des Kaskadenweges, dort ist ein Wanderparkplatz.



## Pioniere am Rand der Ville

Exkursion im Rahmen des NABU-Sommerfestes



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 12 Jahren

### Datum:

Sonntag, 30.08.2015

### Zeit:

Exkursion:  
14.30–16.00 Uhr und  
16.30–18.00 Uhr  
(Sommerfest:  
14.00–18.00 Uhr)

### Leitung:

Jürgen Wissmann

### Treffpunkt:

NABU Natur-  
schutzzentrum  
am Kottenforst,  
Waldstr. 31 in 53913  
Swisttal-Dünstekoven

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Stillgelegte Kiesgruben stellen bei gelenkter natürlicher Entwicklung einen wichtigen Rückzugsraum für viele selten gewordene Tier- und Pflanzenarten dar. Unter diesen befinden sich viele Pioniere, die spezialisiert sind auf die Besiedlung von Kies- und anderen Rohböden. Im Rahmen der Exkursion haben wir die einmalige Gelegenheit, das Naturschutzgebiet „Kiesgrube Dünstekoven“ mit seiner Flora und Fauna zu erkunden.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

Kreisgruppe NABU Bonn e.V.

### Hinweise:

Da die Kiesgrube normalerweise nicht betreten werden darf, gibt es hier auch keine Wege. Festes Schuhwerk (und ggf. Sonnenschutz) ist von Vorteil. Wer mag, sollte ein Fernglas mitbringen. Speisen und Getränke kann man auf dem Sommerfest erwerben.



## Wanderung zum Franziskussee



Erwachsene &  
Jugendliche



Mit der Rekultivierung von Flächen nach dem Braunkohleabbau ist eine Seenplatte zwischen Brühl und Liblar entstanden, die Wassersportler, aber auch Wasservögel anzieht. Unter anderem brüten hier Möwen, wie an der Nordsee!

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Kooperationspartner:

NABU Kreisgruppe Bonn e.V.

### Datum:

Montag, 31.08.2015

### Zeit:

16.15–19.15 Uhr

### Leitung:

Andreas Kepper

### Treffpunkt:

Bahnhof Ertstadt,  
50374 Ertstadt-  
Liblar

### Anmeldung:

erwünscht (optional):  
a.kepper@nabu-  
bonn.de oder  
Tel. 0228 253869

### Kosten:

kostenfrei

## „Von Kuhfuß, Schafsnase und Seidenhemdchen ...“

Köstliches und Märchenhaftes für Leib und Seele!

Seit nunmehr fast zwanzig Jahren versuchen lokale Umweltgruppen die Reste der Ertstädter Streuobstwiesen zu sichern und neue Bäume zu pflanzen. Mittlerweile können im Umweltzentrum Friesheimer Busch rund 30 verschiedene Sorten besichtigt werden. Simone Bergheim (NABU Rhein-Erft) erläutert die Bedeutung von Streuobstwiesen und stellt einige alte Obstsorten vor. Es wird gezeigt, was früher alles aus Obst gemacht wurde und der NABU lädt dann zu Kaffee und „Omas Apfelkuchen“ ein. Dabei erzählt Birgit Schleicher „Märchen unterm Apfelbaum“.

### Veranstalter:

NABU Kreisverband Rhein-Erft

### Kooperationspartner:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Hinweise:

Gebärdensprachdolmetschung möglich (Bedarf bei Anmeldung angeben)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Dienstag, 01.09.2015

### Zeit:

15.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Birgit Schleicher und  
Simone Bergheim

### Treffpunkt:

Umweltzentrum  
Friesheimer Busch 1,  
50374 Ertstadt

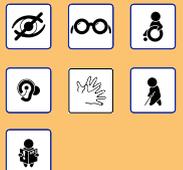
### Anmeldung:

erforderlich:  
geschaeftsstelle@  
nabu-rhein-erft.de  
oder Tel. 02235 71464

### Kosten:

kostenfrei; der NABU freut sich über eine Spende.

### Auch geeignet für:



## Schon die Römer wussten wo es schön ist:

Eine Grünes C – Radtour vom Rhein über den Vorgebirgshang zur Villa Fortuna



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 15 Jahren

### Datum:

Dienstag, 01.09.2015

### Zeit:

15.00–ca. 18.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Cornelius Ulbert,  
Friedrich Meinighaus,  
David Baier

### Treffpunkt:

Mondorfer Fähre,  
Milchgasserweg,  
53117 Bonn-Graurheindorf, Ende an der Villa Fortuna, Bornheim

### Anmeldung:

ab dem 23.06.  
erforderlich: [www.vhs-bonn.de](http://www.vhs-bonn.de) oder bei [klara.siladjii@bonn.de](mailto:klara.siladjii@bonn.de)  
Kurs-Nr. Q1110;  
max. 20 Personen

### Kosten:

5 €/Person

Von der Mondorfer Fähre verläuft die Radtour auf den Wegen des Grünen C vorbei an den artenreichen Blühfeldern, dem Selbsterntegarten und den neuen Abenteuerspielplätzen in Hersel und Buschdorf über den Vorgebirgshang bis zu dem mit einem Schutzbau versehenen Teilbereich des Bodendenkmals Villa Fortuna in Bornheim-Botzdorf. Im Rahmen der Radtour werden die Ziele des Grünen C anhand der umgesetzten Maßnahmen aus erster Hand veranschaulicht. Den spannenden Abschluss der Veranstaltung bildet die Erläuterung des Grabungsleiters direkt an der Villa Fortuna.

### Veranstalter:

Volkshochschule der Bundesstadt Bonn

### Kooperationspartner:

Stadt Bonn, Stadt Bornheim

### Hinweise:

Wetterfeste Kleidung; der Weg ist bis auf einen Bereich im Vorgebirgshang asphaltiert (ansonsten wasser-gebunden); insgesamt werden ca. 90 Höhenmeter überwunden. Am Bf Roisdorf muss das Rad durch die Unterführung getragen/auf Schienen geschoben werden. Ausreichend Pausen sind vorgesehen.

## Schon die Römer mochten es warm

Erläuterungen zum Bodendenkmal Villa Fortuna in Bornheim Botzdorf



Erwachsene & Familien mit Kindern

### Datum:

Dienstag, 01.09.2015

### Zeit:

18.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Cornelius Ulbert

### Treffpunkt:

Am Bodendenkmal Villa Fortuna,  
Wallbottstraße/Ecke Aeltersgasse,  
53332 Bornheim-Botzdorf

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

Das Bodendenkmal Villa Fortuna wurde bei Grabungen im Jahr 2002 entdeckt und lange nur durch eine Pläne „geschützt“. Im Rahmen des Projektes Grünes C war es nun möglich, einen Teilbereich (die Badeanlage) zu restaurieren und mit einem Schutzbau zu versehen. Im Rahmen der Veranstaltung wird der damalige Grabungsleiter Dr. Cornelius Ulbert über die Grabung, das Denkmal und den zur Schau gestellten Badebereich berichten.

### Veranstalter:

Stadt Bornheim

### Hinweise:

Anreise bitte per Fahrrad, zu Fuß oder mit dem ÖPNV, da nur ein Behinderten parkplatz vor Ort ausgewiesen ist.



## Schlangen und anderes Getier

### Welchen Wert hat der Kottenforst für Reptilien?



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Mitten im Wald leben auf Wildwiesen und an Wegrändern auch die sonnenhungrigen Reptilien. Auf dieser Exkursion zeigen wir den Lebensraum von Blindschleiche, Waldeidechse und Ringelnatter im Kottenforst. Mit etwas Glück können wir sie auch live beobachten, da jetzt auch die frisch geborenen Jungtiere unterwegs sind.

#### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

#### Hinweise:

Bitte feste Schuhe anziehen!



#### Datum:

Dienstag, 01.09.2015

#### Zeit:

16.30–19.30 Uhr

#### Leitung:

Monika Hachtel

#### Treffpunkt:

Wander-Parkplatz am Rulandsweg an der L 261 hinter Bonn-Röttgen (200 m hinter Haltestelle Röttgen Schleife), zu erreichen mit Bus 603

#### Anmeldung:

nicht erforderlich

#### Kosten:

kostenfrei

## Erlebnisführung Erftmuseum

### Das Geheimnis der Mühlenscheune



Erwachsene &  
Jugendliche

#### Datum:

Dienstag, 01.09.2015

#### Zeit:

19.00–20.00 Uhr mit anschließendem Ausklang

#### Leitung:

Team des Wasserzentrums

#### Treffpunkt:

KM 51 – das Erftmuseum im Naturparkzentrum Gymnicher Mühle, Gymnicher Mühle 1, 50374 Erftstadt (Buslinie 920)

#### Anmeldung:

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

#### Kosten:

kostenfrei

#### Auch geeignet für:



Ein Teufel, eine Müllerin, eine Flut und ein Fluss. Erfahren Sie einmal mehr über die Geschichten, Sagen und Mythen rund um die Erft und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre des alten Mühlenspeichers in den Bann ziehen. Während dieser etwas anderen Führung durch das Erftmuseum wartet so manche Überraschung auf Sie.

#### Veranstalter:

Naturpark Rheinland

## Auf Entdeckertour entlang der Erft

### Erftexkursion mit dem Fahrrad von Bergheim bis Gymnich



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

**Datum:**  
Mittwoch, 02.09.2015

**Zeit:**  
14.00–ca. 18.00 Uhr

**Leitung:**  
Hartmut Hoevel

**Treffpunkt:**  
Parkplatz/Hauptein-  
gang Kreishaus des  
Rhein-Erft-Kreises,  
Willy-Brandt-Platz 1,  
50126 Bergheim

**Anmeldung:**  
erforderlich:  
info@erftverband.de  
oder Tel. 02271 880  
(begrenzte  
Teilnahmezahl)

**Kosten:**  
kostenfrei



Die Radtour führt in die Flussland-  
schaft der Erft zwischen Bergheim  
und Gymnich. Entlang der Erft gilt es,  
die Besonderheiten der Landschaft  
zu entdecken und den Einfluss des  
Wassers auf die Erftaue zu erspüren.  
Zielpunkt ist das Naturparkzentrum  
Gymnicher Mühle, wo das gerade  
Erlebte im Erftmuseum oder in  
geselliger Runde in der Gastronomie  
nochmal vertieft werden kann.

**Veranstalter:**  
Erftverband

**Hinweise:**  
Die Fahrradexkursion erfolgt haupt-  
sächlich auf befestigten Wegen.  
Kurze Passagen über unbefestigte  
Wald- und Feldwege sind möglich.  
Verkehrssichere Fahrräder sind  
Voraussetzung.

## Keramik in Frechen

### Gestern & Heute

Steht der Bartmannkrug für eine  
einmalige keramische Erfolgsge-  
schichte Frechens vom 16. bis zum  
18. Jahrhundert, so findet diese im  
20. und 21. Jahrhundert ihre span-  
nende Fortsetzung in der Produktion  
von Kanalisationsrohren. Erleben  
Sie hautnah im Werk der Steinzeug-  
Keramo GmbH die Faszination der  
Herstellung von Steinzeugrohren mit  
einem Durchmesser bis zu 1,4 Metern  
und 2,5 Metern Baulänge. Die histori-  
schen Hintergründe der bedeutenden  
Keramiktradition Frechens erfahren  
Sie anschließend im KERAMION  
anhand der eindrucksvollen Bart-  
mannkrüge. Zwischendurch gilt es,  
bei Kaffee und Kuchen die Eindrücke  
Revue passieren zu lassen.

**Veranstalter:**  
Rhein-Erft Tourismus e.V., Willy-  
Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim

**Kooperationspartner:**  
Stiftung KERAMION, Steinzeug-  
Keramo GmbH

**Hinweise:**  
Festes Schuhwerk



Erwachsene &  
Jugendliche

**Datum:**  
Mittwoch, 02.09.2015

**Zeit:**  
12.45–16.30 Uhr

**Treffpunkt:**  
Steinzeug-Keramo  
GmbH, Alfred  
Nobel Str. 17,  
50226 Frechen

**Anmeldung:**  
bis 20.08. erforderlich:  
info@rhein-erft-  
tourismus.de oder  
Fax 02271 9949953  
oder per Post beim  
Veranstalter;  
max. 25 Personen

**Kosten:**  
10 €/Person (inkl.  
Kaffee und Kuchen)



## Kurzfilme, Kaffee und Kuchen

Eröffnung der Ausstellung zur  
Obstblütenlandschaft und zur Quarzsandgrube



Erwachsene &  
Jugendliche

Die Ausstellung wird durch den Bürgermeister Herrn Wolfgang Henseler eröffnet. Sie zeigt erdgeschichtliche, historische und naturschutzfachliche Aspekte der Quarzsandgrube Brenig und stellt das Konzept Obstblütenlandschaft Botzdorf/Hennesenberg vor. Kurzfilme zur Abgrabungshistorie vervollständigen das Bild. Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab.

### Veranstalter:

BUND Rhein-Sieg-Kreis, Landschafts-Schutzverein Vorgebirge (LSV)

### Kooperationspartner:

Stadt Bornheim

### Datum:

Mittwoch, 02.09.2015

### Zeit:

16.00 Uhr

### Leitung:

Achim Baumgartner,  
Klaus Benninghaus

### Treffpunkt:

Rathaus,  
Rathausstr. 2,  
53332 Bornheim

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei



## Das Elsbachtal und der Tagebau Garzweiler

Die Landschaft der Ville wird seit Jahrzehnten durch den Braunkohleabbau geprägt. Am Nordrand der Ville existiert westlich von Grevenbroich mit dem Tagebau Garzweiler einer der größten im Abbau befindlichen Braunkohletagebaue. Während sich hier der Kohleabbau weiter nach Westen ausdehnt, liegt die Auskohlung vor den Toren Grevenbroichs bereits Jahrzehnte zurück. Durch verschiedene Rekultivierungsmaßnahmen ist hier eine teils reich strukturierte Folge-landschaft entstanden. Die 2,5-stündige Wanderung durch das Elsbachtal kommt einer Zeitreise gleich, die Eindrücke zur Entwicklung und zum aktuellen Zustand der Folgelandschaft, aber auch Einblicke in den jetzigen Abbaubetrieb ermöglicht.

### Veranstalter:

Haus der Natur-Biologische Station  
im Rhein-Kreis Neuss e.V.

### Kooperationspartner:

Forschungsstelle Rekultivierung

### Hinweise:

Der Wegeverlauf weist kurze Abschnitte (50 m) mit Steigungen bis 7 % auf. Treppen sind nicht vorhanden. Am Weg sind keine Toiletten vorhanden. Individuelle Anreise (Parkplätze sind vorhanden)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Mittwoch, 02.09.2015

### Zeit:

16.30–19.00 Uhr

### Leitung:

Thomas Braun,  
Jochen Weglau

### Treffpunkt:

Parkplatz an der  
Elfgener Dorfstraße  
(westlich des ADAC  
Fahrsicherheitszentrums  
Grevenbroich),  
41515 Grevenbroich

### Anmeldung:

erforderlich:  
info@biostation-  
neuss.de oder  
Tel. 02133 50230

### Kosten:

kostenfrei



## Auf der Suche nach dem verlorenen Schloss

Schloss Herzogsfreude in Bonn-Röttgen  
1753–1804 (bebildeter Vortrag)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahren



Neben den heute zum Weltkulturerbe zählenden Schlössern Augustusburg und Falkenlust in Brühl hinterließ der Kölner Kurfürst Clemens August (1700–1761) zahlreiche weitere Bauten in unserer Region. Darunter auch das als Zentrum des Kottenforsts erdachte Schloss Herzogsfreude in Röttgen, das nie seiner eigentlichen Bestimmung übergeben werden konnte und 1804 „auf Abriss“ verkauft wurde. Heute zeugen in Röttgen nur noch wenige Spuren von dem einstigen Prachtbau „Joie de Duc“. Die Referentin, die über Herzogsfreude promoviert hat, erläutert mit zahlreichen Bildern die Geschichte des Schlosses und belegt seine Bedeutung für den Kurfürsten Clemens August.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Datum:

Mittwoch, 02.09.2015

### Zeit:

19.30–20.30 Uhr

### Leitung:

Dr. Barbara  
Hausmanns

### Treffpunkt:

Forstamtsgebäude  
Flerzheimer Allee 15,  
53125 Bonn-Röttgen;

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
biostation-bonn-  
rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510,  
max. 30 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Kölner Randkanal

Villestollen und Themenpfad Energie & Wasser

Nach einem Blick vom Villerand über die Kölner Bucht wird am Austritt des Villestollens die Bedeutung des Stollens und des angeschlossenen Kanals für die Erftniederung, den östlichen Villerand und Köln dargestellt. An der Kreuzung Aachener Straße – Kölner Randkanal am Ankerpunkt des Themenpfades „Energie & Wasser“ soll eine ausführliche Erläuterung der Infotafeln neugierig machen auf den Themenpfad, der eigenständig angefahren werden kann.

### Veranstalter:

Umweltbüro L.E.B./Brühl

### Kooperationspartner:

Geographisches Institut der Universität zu Köln

### Hinweise:

Barrierefrei; Radwanderweg von fast 20 Kilometern entlang des Kölner Randkanals bis zum alten Worringer Hafen



Erwachsene &  
Jugendliche

### Datum:

Donnerstag,  
03.09.2015

### Zeit:

10.00–11.00 Uhr

### Leitung:

Reinhard Zeese

### Treffpunkt:

Bushaltestelle  
„Auf dem Rotental“,  
50226 Frechen-  
Königsdorf

### Anmeldung:

erforderlich:  
reinhard.zeese@  
web.de

### Kosten:

kostenfrei



## Von Indischen Sumpffreunden und Körbchenmuscheln:

Neubürger in der aufgewärmten Erft



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Die Erft ist ein thermisch anormales Fließgewässer, das auch im Winter selten kühler als 10 °C wird. Vermutlich durch Aquarianer, aber auch durch die Schifffahrtskanäle gelangten zahlreiche gebietsfremde Tier- und Pflanzenarten in die Erft und konnten sich hier etablieren. Mittlerweile hat sich an der Erft eine deutschlandweit einmalige Artengemeinschaft etabliert. Während der Fahrradexkursion werden auffällige und dominante Neubürger vorgestellt.

### Veranstalter:

Haus der Natur-Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V.

### Kooperationspartner:

Erftverband

### Hinweise:

Individuelle Anreise (Parkplätze in geringer Anzahl an der „Pappelallee“). Die Exkursion endet ca. 800 m südlich des Bf. Grevenbroich-Frimmersdorf (RB 38 Köln - Düsseldorf). Das Gelände ist für Rollstuhlfahrer bedingt geeignet: Streckenlänge ca. 5 km (einfache Strecke). Die Wege sind wassergebunden, eben mit minimalen Steigungen, kleine Abstecher neben der Strecke geplant.



### Datum:

Donnerstag,  
03.09.2015

### Zeit:

17.00–18.30 Uhr

### Leitung:

Michael Stevens,  
Dr. Udo Rose

### Treffpunkt:

Fahrradknotenpunkt  
15 des Erft-Rad-  
weges: „Pappelallee“  
Ecke „In der Aue“  
in 50181 Bedburg-  
Broich

### Anmeldung:

erforderlich:  
info@biostation-  
neuss.de oder  
Tel. 02133 50230

### Kosten:

kostenfrei

## „Kleine Rheinländerin“ und „Ruhm vom Vorgebirge“

seltene Obst- und Gemüsesorten aus der Region Köln/Bonn



Erwachsene &  
Jugendliche

Ob Bonner Advent (siehe Foto) oder Poppelsdorfer Schwarze- der Nutzpflanzengarten hat sich dem Erhalt der lokalen Gemüse- und Obstvielfalt verschrieben. Bei dieser Führung können Sie Spannendes rund um diese Sorten erfahren und gleich auch das leider oft übersehene Kleinod, den Nutzpflanzengarten, kennen lernen.

### Veranstalter:

Grüne Schule der Botanischen Gärten  
Bonn

### Datum:

Donnerstag,  
03.09.2015

### Zeit:

18.10–19.45 Uhr

### Treffpunkt:

Haupteingang des  
Schlossgartens,  
Meckenheimer Allee  
171, 53115 Bonn

### Anmeldung:

erwünscht (optional):  
gruene.schule@uni-  
bonn.de oder  
Tel. 0228 734722

### Kosten:

Normal: 4,50 €  
Ermäßigt: 3,50 €

### Auch geeignet für:



## Erlebnisführung Erftmuseum

Das Geheimnis der Mühlenscheune



Erwachsene &  
Jugendliche



Ein Teufel, eine Müllerin, eine Flut und ein Fluss. Erfahren Sie einmal mehr über die Geschichten, Sagen und Mythen rund um die Erft und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre des alten Mühlenspeichers in den Bann ziehen. Während dieser etwas anderen Führung durch das Erftmuseum wartet so manche Überraschung auf Sie.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Datum:**

Donnerstag,  
03.09.2015

**Zeit:**

19.00–20.00 Uhr mit  
anschließendem  
Ausklang

**Leitung:**

Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**

KM 51 – das  
Erftmuseum im  
Naturparkzentrum  
Gymnicher Mühle  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt

**Anmeldung:**

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

**Kosten:**

kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## Ocker und andere Erbschaften

Nicht nur die Ville-Seenplatte ist ein Erbe des ehemaligen Braunkohletagebaus. Neue Geländeformen, neue Böden, neue Bachläufe und Seen, Ockerquellen, Ockerkaskaden und ein Ockersee zeugen vom Abbau. Die Fußwanderung beginnt an einem Quellaustritt mit Ockerausfällungen, geht durch den Ortsteil Heide am Heider Bergsee vorbei zum Entenweiher, weiter nach Roddergrube und endet dort an der Busstation Brühl-West Erlengrund.

**Veranstalter:**

Umweltbüro L.E.B./Brühl

**Kooperationspartner:**

Geographisches Institut der Universität zu Köln

**Hinweise:**

Bei trockenem Wetter barrierefrei, aber mit Steigungen



Erwachsene &  
Jugendliche

**Datum:**

Freitag, 04.09.2015

**Zeit:**

10.00–14.00 Uhr

**Leitung:**

Reinhard Zeese

**Treffpunkt:**

Bushaltestelle „Tal-  
straße“ (Linie 702) in  
50321 Brühl-Kierberg

**Anmeldung:**

erforderlich:  
reinhard.zeese@  
web.de

**Kosten:**

kostenfrei

## Alte Gewässer im neuen Bett



Erwachsene &  
Jugendliche



Von der historischen Planung bis zur neuen Gewässerverlegung. Bei einem Spaziergang entlang des Erftflutkanals und der geplanten Renaturierungsfläche erfahren Sie Wissenswertes über den Verlauf der Erft in den verschiedenen Epochen und die geplante Renaturierung des Erftflutkanals.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland

**Kooperationspartner:**  
Erftverband

**Hinweise:**  
Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Verpflegung

**Datum:**

Freitag, 04.09.2015

**Zeit:**

14.30 Uhr

**Leitung:**

Hartmut Hoewel

**Treffpunkt:**

Innenhof des Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt

**Anmeldung:**

erforderlich:  
wasserzentrum@  
gymnichermuehle.de

**Kosten:**

kostenfrei

## „Ja, es gibt mehr als 10 Apfelsorten!“ Der Obstsortengarten Meckenheim

Im Rahmen einer Führung durch den Obstsortengarten Meckenheim lernen Sie die Vielfalt heimischer Obstsorten sowie die spannende Pflanzen- und Tierwelt einer Obstwiese kennen. Imker Reiner Haas wird das Leben und die Bedeutung der Bienen vor Ort erläutern. Vorgestellt wird auch die Baum- und Grünlandpflege. Vor Ort können Sie die seltene Schafrasse Moorschnucken besichtigen; Schäfer Timm Freymann gibt spannende Informationen zum Thema „Ins Gras beißen für den Naturschutz“. Anschließend wird ein kleiner Imbiss angeboten.

**Veranstalter:**

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

**Hinweise:**

Spannend auch für Kinder! Barrierefreier Zugang (Wiese selbst nicht rollstuhlgeeignet); öffentliche Parkplätze am Schulzentrum (Königsberger Straße und Siebengebirgsstraße, von dort ca. 10 Minuten Fußweg)



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**

Freitag, 04.09.2015

**Zeit:**

15.00–19.00 Uhr

**Leitung:**

Barbara Bouillon und  
Stefan Lienemann

**Treffpunkt:**

Obstsortengarten  
Meckenheim der  
Biologischen Station  
im Rhein-Sieg-Kreis  
e.V., Giermaarstraße  
hinter dem Obsthof  
Schneider, 53340  
Meckenheim

**Anmeldung:**

nicht erforderlich

**Kosten:**

kostenfrei; Imbiss  
gegen Kostenbeitrag

**Auch geeignet für:**



## Naturerfahrung im Villewald



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

16.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Wilbert Spitz

### Treffpunkt:

Parkplatz an der  
Straße „Schnorren-  
berg“ bei Ein-  
mündung „Nuß-  
baumweg“, 50321  
Brühl-Badorf

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei;  
der NABU freut sich  
über eine Spende

Vor allem Kinder und Jugendliche sollen die Zusammenhänge entdecken, die Wald, Wiese und Wasser so wertvoll machen. Dabei lernen sie, dass es sich auch bei unscheinbaren Pflanzen und Tieren um schützenswerte Lebewesen handelt. Der NABU Rhein-Erft lädt Kinder und ihre Familien zu einer spielerischen Wald-erkundung durch den herbstlichen Brühler Villewald ein, bei der es viel Spannendes zu entdecken gibt und interessante Details zu den naturkundlichen Besonderheiten vermittelt werden.

### Veranstalter:

NABU Kreisverband Rhein-Erft



## Was unsere Vorfahren noch wussten

Kleine Kräuter am Wegesrand und ihre große Bedeutung



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

16.00–19.00 Uhr

### Leitung:

Peter Tautz

### Treffpunkt:

Gudenauer Weg,  
Bushaltestelle  
„Ippendorf Alten-  
heim“, 53127  
Bonn-Ippendorf (hier  
befindet sich auch ein  
Wanderparkplatz)

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
Biostation-Bonn-  
Rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Auf einem Rundweg durch den Kottenforst werden viele kleine Kräuter zu sehen sein, die früher als Heilpflanzen, Gewürze oder Wildgemüse eine z. T. große Bedeutung hatten. Mit einigen Pflanzen verbindet sich ein rätselhafter Aberglaube, dessen Ursprung sich in grauen Vorzeiten verliert.

### Veranstalter:

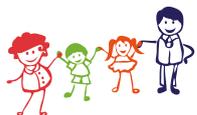
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Hinweise:

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung. Wir bewegen uns z. T. auf ungeteerten, mäßig steilen Wegen.

## Die wilden Katzen des Kottenforsts

Vortrag und Exkursion



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 12 Jahren

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

17.00–20.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Christine Thiel-Bender

### Treffpunkt:

Forstamtsgebäude  
Flerzheimer Allee 15,  
53125 Bonn-Röttgen

### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@  
biostation-bonn-  
rheinerft.de oder  
Tel. 0160 90545510;  
max. 20 Personen

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Die Europäische Wildkatze ist eine der seltensten einheimischen Säugetierarten – sie ist in der Roten Liste Deutschlands als gefährdet eingestuft. Trotzdem kann man diese scheue Tierart direkt vor unserer Haustür – im Kottenforst – finden. Erfahren Sie in einem Vortrag mehr über die Lebensweise, die Ansprüche der Wildkatze sowie über die Bedrohungen denen sie ausgesetzt ist. Anschließend werden Ihnen auf einer kleinen Exkursion Einblicke in die Methoden der Katzenforschung direkt im Lebensraum der Wildkatze gegeben, wie etwa das Nachweisen der Katzen und das Zählen der Individuen.

### Veranstalter:

BUND Nordrhein-Westfalen

### Kooperationspartner:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Hinweise:

Bitte bringen Sie für die Exkursion festes Schuhwerk mit.



## Vielfalt im ehemaligen Tagebau Fortuna-Garsdorf

Naturgeschichtliche Wanderung durch die Rekultivierung



Fußwanderung um das Peringsmaar mit Erläuterungen zur Tagebauhistorie und den alten Ortslagen am Beispiel des Ortes Winkelheim, zur Rekultivierung, der Gestaltung des Peringsmaars und des Hochwasserschutzes sowie zu den Lebensräumen und ihrer Artenvielfalt. Im Anschluss an die Wanderung besteht die Möglichkeit, bei einem Lichtfallenfang für Schmetterlinge dabei zu sein.

### Veranstalter:

RWE Power

### Kooperationspartner:

Forschungsstelle Rekultivierung, Verein für Geschichte und Heimatkunde Bedburg e.V., Entomologische Gesellschaft Düsseldorf gegr. 1866 e.V.

### Hinweise:

Fußwanderung über teils unbefestigte Wege im ebenen Gelände; festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung



Erwachsene & Familien mit Kindern ab 10 Jahren

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

18.00–20.00 Uhr

### Leitung:

Jochen Weglau und Ulf Dworschak, Marlene Loeper, Heinrich Bombelka und Heinrich Fischer

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz am Zugang Peringsmaar, süd-östlich des alten Ortskerns von 50181 Bedburg, am Kreisverkehr der K37/L361n (alte Tagebau- randstraße)

### Anmeldung:

erforderlich:  
Besucherservice  
RWE Power  
Tel. 0800 8833830

### Kosten:

kostenfrei

## Campus Klein-Altendorf in Rheinbach



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

16.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Prof. Dr. Ralf Pude  
und  
Dr. Thorsten Kraska

### Treffpunkt:

„Forum“ im Campus  
Klein-Altendorf,  
Klein-Altendorf,  
53359 Rheinbach

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

Im Verlauf dieser Führung haben Sie Gelegenheit, die aktuellen Forschungsaufgaben des Campus Klein-Altendorf der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn kennen zu lernen. Themen sind beispielsweise die Vielfalt nachwachsender Rohstoffe, energetische und stoffliche Verwertungsmöglichkeiten, Arzneipflanzen sowie die Erweiterung des Lebensraumes und des Nahrungsangebotes für Insekten.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Campus Klein-Altendorf der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

### Hinweise:

Parkmöglichkeiten am Treffpunkt; bitte beachten Sie die nachfolgende Veranstaltung „Literatur trifft Serenade“!



## „Literatur trifft Serenade“ Autorenlesung und Harfenmusik (Campus Klein-Altendorf)

Zwei Autoren, Mitglieder der Literaturwerkstatt Hennef, lesen aus aktuellen Werken. Otilie Steinwarz stellt ihren Kriminalroman „Der Tote im Brunnen“ vor, der am Eifel Fuß spielt. Der Zuhörer wird die Wege der Protagonisten rund um Rheinbach und Wormersdorf bis hinauf zur Tomburg verfolgen, Orte wiedererkennen und geschichtliche



Hintergründe erfahren. Axel Fischer präsentiert seinen Roman „Bleib bei mir“, eine melodramatische Liebesgeschichte, die im Rhein-Sieg-Kreis rund um Siegburg angesiedelt ist. Musikalisch umrahmt wird das literarische Programm durch die Künstlerin Helene Schütz. Sie verzaubert die Gäste musikalisch mit gekonnten Harfenklängen von Komponisten aus Klassik und Gegenwart.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Hinweise:

Bitte beachten Sie die vorherige Veranstaltung „Campus Klein-Altendorf in Rheinbach“



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahren

### Datum:

Freitag, 04.09.2015

### Zeit:

19.00–21.00 Uhr

### Treffpunkt:

„Forum“ im Campus  
Klein-Altendorf,  
Klein-Altendorf,  
53359 Rheinbach

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei; vor Ort  
werden Getränke und  
Speisen gegen Kosten-  
beitrag angeboten

### Auch geeignet für:



## Riesen aus Holz

### Familienausflug



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

In unseren Wäldern mit ihrem alten, abwechslungsreichen Baumbestand findet man eine Vielzahl merkwürdiger Baumriesen, die unsere Fantasie anregen. Bei einem Streifzug durch den Adendorfer Wald begegnen wir verschiedenen Baumarten, erfahren Wissenswertes über ihre Besonderheiten, Bedeutung und Nutzung und hören Geschichte(n) aus längst vergangenen Zeiten. Und wer weiß, vielleicht sehen wir sogar die geheimnisvollen Waldgeister?

#### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

#### Kooperationspartner:

Bonnatours

#### Hinweise:

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung.



#### Datum:

Samstag, 05.09.2015

#### Zeit:

10.00–13.00 Uhr

#### Leitung:

Katja Ackermann

#### Treffpunkt:

Parkplatz Töpferstraße/Schützenstraße in 53343 Wachtberg-Adendorf

#### Anmeldung:

erforderlich:  
A.Mittelstaedt@biostation-bonn-rheinerft.de oder Tel. 0160 90545510 (ab dem 05.09. unter Tel. 0163 8653300)

#### Kosten:

Pro Familie 5 € (inkl. kl. Picknick)

#### Auch geeignet für:



## Wassererlebnispfad Pulheimer Bach



Erwachsene &  
Jugendliche

Der Wassererlebnispfad Pulheimer Bach, Leuchtturmprojekt der Regionale 2010, führt vom Quellgebiet am Rand der Ville zu den Pulheimer Laachen, einem alten Rheinarm. Auf der Wanderung von den Quellen entlang des Oberlaufes durch die Orte Glessen, Sinthern und Geyen werden Erzählstationen und Ankerpunkte erläutert. Der Weg am teilweise renaturierten Bach vermittelt ein anregendes Landschaftserlebnis.

#### Veranstalter:

Unterhaltungsverband Pulheimer Bach

#### Kooperationspartner:

Geographisches Institut der Universität zu Köln

#### Hinweise:

Anreise mit Buslinie 961 möglich; Haltestelle Bergheim-Glessen „Im Selch“

#### Datum:

Samstag, 05.09.2015

#### Zeit:

10.00–14.00 Uhr

#### Leitung:

Horst Engel,  
Reinhard Zeese

#### Treffpunkt:

An der Broicheiche, Parkplatz hinter der Feuerwehr, 50129 Bergheim-Glessen

#### Anmeldung:

erforderlich:  
horstengel@t-online.de

#### Kosten:

kostenfrei



## „Vom Baum in die Flasche“:

Hoffest: Edelobstbrennerei Brauweiler



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Hoffest: ein moderner Obstbaubetrieb stellt sich vor: Erzeugung von Obst, Herstellung von Saft und Edelobstbränden. Mit Kindervergnügungen (Hüpfburg etc.). Im Tagesverlauf finden Brennerei-Führungen statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Kooperationspartner:

Edelobstbrennerei Brauweiler

### Hinweise:

Parkplätze vor Ort



### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

11.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Familie Brauweiler

### Treffpunkt:

Edelobstbrennerei  
Brauweiler,  
Krötenpfuhl 8,  
53340 Meckenheim-  
Altendorf

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei (Speisen  
und Getränke gegen  
Kostenbeitrag)

### Auch geeignet für:



## Römerwanderung in Rheinbach



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 8 Jahren

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

11.00–15.00 Uhr

### Leitung:

Frank Kellner,  
Jennifer  
Morscheiser

### Treffpunkt:

Vor dem Glas-  
museum,  
Himmeroder Wall 6,  
53359 Rheinbach

### Anmeldung:

(optional) erwünscht:  
Jennifer.Morsch  
eiser@lvr.de oder  
Tel. 02206 903010

### Kosten:

kostenfrei

Interaktion gewünscht! Zwischen Wissenschaft und römischem Leben gibt es bei der Wanderung rund um Rheinbach eine Menge zu entdecken. Die Tour wird sowohl durch eine Archäologin als auch einen Römer in voller Montur begleitet, die beide aus ihren Lebenswelten berichten und die Besucher auf eine spannende Reise durch die Zeiten entlang der Rheinbacher Denkmäler entführen.

### Veranstalter:

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im  
Rheinland, Außenstelle Overath

### Hinweise:

Wetterfeste Kleidung

## Mit den Römern auf Tippeltour



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 5 Jahren

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

13.00–ca.16.00 Uhr

### Leitung:

Petra Tutlies

### Treffpunkt:

Wanderparkplatz am  
Westende Waldstraße,  
50226 Frechen-  
Königsdorf

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



Auf den Spuren der römischen Fernstraße Via Belgica wandern wir ca. 6 km durch den Königsdorfer Forst nach Quadrath-Ichendorf und in der Runde zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs betrachten wir die Landschaft aus dem Auge des römischen Reisenden, des römischen Straßenbauers und Siedlers. Wie das geht, zeigen Ihnen zwei Archäologinnen aus dem LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland.

### Veranstalter:

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

### Hinweise:

Ggf. wetterfeste Kleidung und geländetaugliches Schuhwerk



## Erlebnis Streuobstwiese für Familien mit Kindern ab 6 Jahren



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

14.00–17.00 Uhr

### Leitung:

Xenia Scherz

### Treffpunkt:

Am Betrieb  
Naturhof-Wolfsberg,  
In der Asbach 44  
53347 Alfter-  
Impekoven

### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

Wer hat die Obstbäume auf der Wiese verstreut? Welche Pflanzen wachsen unter den Bäumen und zwischen dem Gras? Gibt es hier auch Tiere, wenn kein Obst an den Bäumen hängt? Diese und noch viele andere Fragen werden wir auf einem Spaziergang zu einer Streuobstwiese klären. Dafür werden wir uns auch mit Becherlupen bewaffnen und tief in die kunterbunte Wiesenwelt eintauchen.

### Veranstalter:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

### Hinweise:

Bitte an witterungsangepasste Kleidung denken

## „Wo die Heide blüht ...“

Heideblüte im Naturschutzgebiet „Ehemaliges Munitionsdepot Friesheimer Busch“



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

Wo einstmals Panzermunition in Hütten vor sich hin dämmerte, entwickelte sich im Laufe der Zeit eine besonders große Artenvielfalt auf nunmehr nährstoffarmen Böden. Neben ökologisch wertvollen Pflanzengesellschaften haben sich auch unzählige Insektenarten angesiedelt, von denen einige auf der Roten Liste stehen. Der NABU Rhein-Erft sorgt dafür, dass durch eine gezielte Beweidung mit Schafen und Ziegen die Flächen in ihrer charakteristischen Form erhalten bleiben. Erfahren Sie mehr über die Landschaftspflege mit Schafen und Ziegen, die vorkommenden Pflanzenarten und außergewöhnlichen Insekten der Heidelandschaft. Im Anschluss werden Heideerzeugnisse probiert, der Verarbeitung der Schafswolle am Spinnrad zugesehen und einem Märchen gelauscht.

### Veranstalter:

NABU Kreisverband Rhein-Erft und Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

14.00–18.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Bernhard Arnold,  
Dr. Matthias Schindler,  
Birgit Schleicher

### Treffpunkt:

Umweltzentrum  
Friesheimer Busch,  
Friesheimer Busch 1,  
50374 Erftstadt-  
Friesheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
geschaeftsstelle@  
nabu-rhein-erft.de  
oder Tel. 02235 71464

### Kosten:

kostenfrei;  
der NABU freut sich  
über eine Spende.



## „Bunte Vielfalt im Vorgebirge“



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 12 Jahren

Auf dem Blutpfad und entlang des Brombeerwegs entdecken wir Apfelplantagen, Weinberge, Weiden und Streuobstwiesen und genießen am „Heimatblick“ den Ausblick über das Rheintal auf das Siebengebirge. Außerdem erfahren wir Spannendes über die ehemaligen Sandgruben und Sandgräber sowie das Naturschutzgebiet Quarzgrube Brenig. Im Anschluss daran planen wir ein gemeinsames Picknick. Getränke werden gestellt, Essen möge jede/ selbst beisteuern.

### Veranstalter:

BUND Kreisgruppe Rhein-Sieg

### Kooperationspartner:

Stadt Bornheim

### Hinweise:

Die Wegstrecke ist ca. 3,5 km lang und für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignet. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und passende Kleidung für die jeweilige Witterung.

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

14.30–17.00 Uhr

### Leitung:

Dipl.-Geogr.  
Ingrid Kűsgens

### Treffpunkt:

LSV-Turm am Neu-  
weg, 53332 Bornheim-  
Botzdorf

### Anmeldung:

erforderlich:  
ingrid.kuesgens@  
bund-rsk.de

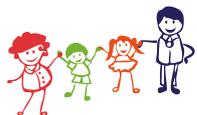
### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Butzheimer Hohlweg: Löß, wilde Bienen und Judasohren



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Samstag, 05.09.2015

### Zeit:

17.00–19.30 Uhr

### Leitung:

Dr. Martin Sorg,  
Dr. Georg Waldmann

### Treffpunkt:

Am Ende der Straße  
„Zum Eichelsberg“,  
41569 Rommers-  
kirchen-Butzheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
info@biostation-  
neuss.de oder  
Tel. 02133 50230

### Kosten:

kostenfrei

Es erwartet Sie ein naturkundliches und kulturhistorisches Erlebnis der besonderen Art: Einer der letzten und wohl der größte, mittelalterliche Lößhohlweg im Rheinland. Besiedelt von einer ganz besonderen Tierwelt – Ameisenlöwen und Mörtelwespen belagern die sonnigen, trockenen Lößwände. Ein Einblick in „Arten-schutzkonzepte“ und die Aufsehen erregende Lebensweise dieser Tiere bedarf zum Abschluss der Veranstaltung einer kulinarischen Stärkung der besonderen Art: den Produkten, die man aus den uralten Büschen des Schwarzen Holunders der Hohlweg-flanken herstellen kann.

### Veranstalter:

Haus der Natur-Biologische Station  
im Rhein-Kreis Neuss e.V.

### Hinweise:

Individuelle  
Anreise (Park-  
plätze sind  
in geringer  
Anzahl in der  
Straße „Zum  
Eichelsberg“  
vorhanden).



## Mit allen Sinnen den Kottenforst erleben Naturerfahrungsreise mit dem integrativen Waldlabor



Erwachsene &  
Familien mit Kindern  
ab 6 Jahren

### Datum:

Sonntag, 06.09.2015

### Zeit:

10.30–12.30 Uhr

### Leitung:

Astrid Mittelstaedt

### Treffpunkt:

Haus der Natur, An  
der Waldau 50, 53127  
Bonn-Venusberg.  
Zu erreichen mit der  
Buslinie 602.

### Anmeldung:

erforderlich:  
Britta.Krollmann@  
bonn.de  
Tel. 0228 774583;  
Kurs-Nr. Q1106;  
max. 20 Personen

### Kosten:

kostenfrei



Das integrative Waldlabor des Haus' der Natur wurde speziell für die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern entwickelt. Auf den recht gut befahrbaren Wegen rund um die Waldau erleben wir die Natur mit allen Sinnen und entdecken das ein oder andere Tier im Kottenforst.

### Veranstalter:

Biologische Station Bonn/Rhein-Erft  
e.V.

### Kooperationspartner:

VHS Bonn, Haus der Natur Bonn

### Hinweise:

Auch für Menschen im Rollstuhl  
geeignet.

## Geführte Radtour: Jedem Kaff seine Burg

– erst ritterlich – dann feudal – und später modern



Erwachsene

Lassen Sie sich mit Hilfe der App „QuoRadis“ in die Zeit des Mittelalters entführen. Mit Ihrem Smartphone oder Tablet können Sie sich navigieren lassen und entdecken dabei tolle Geschichten. An ausgewählten Orten können Multimedia-Beiträge wie Videos, Audios oder Bilder abgerufen werden, ganz nach dem Motto „Wir öffnen Türen“. Während der durch den ADFC Kreisverband Rhein-Erft e.V. begleiteten Tour ist zusätzlich ein kleines Picknick eingeplant. Die Route kann auch jederzeit auf eigene Faust individuell befahren werden.

### Veranstalter:

Rhein-Erft Tourismus e.V.,  
Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim

### Kooperationspartner:

RadRegionRheinland e.V.,  
ADFC Kreisverband Rhein-Erft e.V.

### Hinweise:

Es wird ein Smartphone mit Internet und Kopfhörer/Headset benötigt. Die App „QuoRadis“ sollte vor Beginn der Radtour auf dem Gerät installiert und die Tour „Jedem Kaff seine Burg“ heruntergeladen werden. Gerne



können Picknickdecken mitgebracht werden.  
Länge 50 km; Schwierigkeit: mittel

### Datum:

Samstag, 05.09.2015,  
zusätzlich individuell  
befahrbar

### Zeit:

10.30–ca. 16.00 Uhr

### Treffpunkt:

Burg Efferen/vor dem  
Haus Burgpark,  
Bachstraße 26,  
50354 Hürth  
Endpunkt: Bahnhof  
Brühl, Max Ernst  
Allee, 50321 Brühl

### Anmeldung:

bis 13.08. erforderlich:  
info@rhein-erft-  
tourismus.de  
Fax 02271 9949953  
oder per Post beim  
Veranstalter;  
max. 25 Personen

### Kosten:

8 €/Person (inkl. kl.  
Picknick); App für  
iOS- und Android-  
Betriebssystem  
kostenfrei

## Erinnern und Erzählen

### Ländlicher Raum im Wandel

Reden wir über den ländlichen Raum mit dem Dorf als typische Siedlungsform, so haben wir automatisch Bilder vom idyllischen Landleben im Einklang mit der Natur im Kopf. In einem reich bebilderten Vortrag soll gezeigt werden, wie sich das Leben hier im letzten Jahrhundert veränderte und wie gesellschaftliche Prozesse unmittelbare Auswirkungen auf das Leben der Menschen haben und hatten. Erstmals werden zahlreiche Fotos aus der Sammlung Jüssen gezeigt, die das Alltagsleben in Erp im 20. Jahrhundert porträtieren.

### Veranstalter:

LVR-Institut für Landeskunde und  
Regionalgeschichte

### Kooperationspartner:

Schloss Gracht, LVR-Fachbereich  
Landschaftliche Kulturpflege,  
Stadtarchiv Erftstadt

### Hinweise:

Mit dem Rollstuhl ist lediglich eine kleine Stufe im Herrenhaus zu überwinden. Der Rittersaal befindet sich im Erdgeschoss.

Erwachsene &  
Jugendliche

### Datum:

Sonntag, 06.09.2015

### Zeit:

11.00–13.00 Uhr

### Leitung:

Dr. Katrin Bauer

### Treffpunkt:

Rittersaal Schloss  
Gracht,  
Fritz-Erler-Str. 1,  
50374 Erftstadt

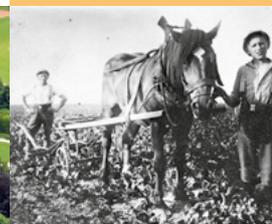
### Anmeldung:

nicht erforderlich

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## 10 Jahre Max Ernst Museum



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

**Datum:**  
Sonntag, 06.09.2015

**Zeit:**  
11.00–17.00 Uhr

**Leitung:**  
Dr. Anne-Cécile  
Foulon, Irmgard  
Schifferdecker

**Treffpunkt:**  
Max Ernst Museum,  
Comesstr. 42/  
Max-Ernst-Allee 1,  
50321 Brühl

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
Max Ernst Sammlung  
sowie Aktivitäten  
(Führungen, Work-  
shops, Gewinnspiel)  
kostenfrei; Sonder-  
ausstellung „Tim  
Burton“ 9,50 €/Pers.,  
erm. 5,50 €/Pers.,  
Kinder bis 18 Jahre  
Eintritt frei

Das Max Ernst Museum Brühl des LVR begeht sein 10-jähriges Jubiläum mit einem festlichen Programm und zahlreichen Aktivitäten (Führungen, Workshops, Fotoaktionen) im Museum, im Fantasie Labor sowie auf dem Weg dahin im benachbarten Park von Schloss Augustsburg. Dort malte der junge Max Ernst seine ersten von der Natur inspirierten Gemälde an der Staffelei. In der Museumssammlung können die Museumsgäste heute u. a. bewundern, wie sehr das Naturmotiv sich bis zu seinem Spätwerk durchzieht. Als Highlight präsentiert das Max Ernst Museum als einzige Station in Deutschland die Ausstellung des berühmten Filmregisseurs „The World of Tim Burton“. Mehr dazu auf [www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

**Veranstalter:**  
Max Ernst Museum Brühl des LVR



## Auf den Spuren von Wasserskorpion, Eintagsfliegenlarve und Co.



Wassermonster in der Erft? In unserem Wasserlabor nehmen wir das Leben in der Erft einmal genauer unter die Lupe. Hat der Wasserskorpion wirklich einen langen Stachel? Und wird eine Eintagsfliege tatsächlich nur einen Tag alt? Diese und andere Fragen wollen wir uns einmal genauer stellen und schauen, was man auf den zweiten Blick so alles in der Erft entdecken kann.

**Veranstalter:**  
Naturpark Rheinland



Familien mit Kindern

**Datum:**  
Sonntag, 06.09.2015

**Zeit:**  
14.00–17.00 Uhr

**Leitung:**  
Team des Wasser-  
zentrums

**Treffpunkt:**  
Wasserwerkstatt des  
Naturparkzentrums  
Gymnicher Mühle,  
Gymnicher Mühle 1,  
50374 Erftstadt  
(Buslinie 920)

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Kosten:**  
kostenfrei

**Auch geeignet für:**



## „Römer ganz nah ... bei uns in Bergheim“



Erwachsene &  
Jugendliche



Als die Römer frech geworden, zogen sie in Deutschlands Norden, fielen in das Rheinland ein, wollten hier zuhause sein. Unsere Region wurde durch die Römer verändert, geprägt, und das bis heute. Was wissen wir von den Menschen, die hier in römischer Zeit lebten, von ihrem Alltag, ihrem Glauben oder ihrer Freizeit? Davon erzählen römische Gutshöfe, Töpferöfen, Befestigungsanlagen, Kultstätten und zahlreiche weitere Funde auf dem Bergheimer Stadtgebiet. Die neue Sonderausstellung im Museum BERGHEIMAT bietet einen spannenden und vielfältigen Blick ins römische Leben, informativ, ideenreich und zum Mitmachen.

### Veranstalter:

Bergheimat – Museum der Stadt Bergheim e.V.

### Datum:

Sonntag, 06.09.2015

### Zeit:

16.00–ca. 17.30 Uhr

### Leitung:

Frank Rainer Hildenbrand

### Treffpunkt:

BERGHEIMAT –  
Museum der Stadt  
Bergheim e.V.,  
Hauptstraße 57–59,  
50126 Bergheim

### Anmeldung:

erforderlich:  
Tel. 02271 97380  
(Astrid Machuj)

### Kosten:

kostenfrei

## Abschlussstreffen „Stadt Land Fluss 2015“ am Umweltzentrum Friesheimer Busch

Abschlussstreffen aller Veranstalter, Exkursionsleiterinnen und -leiter sowie sonstiger Aktiven am Programm von „Stadt Land Fluss 2015“. Ausklang der zweiwöchigen Veranstaltungsreihe in der Ville mit Grillen, Getränken und musikalischer Untermalung, Mitmachaktion für Kinder.

### Veranstalter:

Landschaftsverband Rheinland  
(LVR-Fachbereich Landschaftliche  
Kulturpflege)

### Kooperationspartner:

Naturpark Rheinland, Biologische  
Station Bonn/Rhein-Erft e.V., Biologi-  
sche Station im Rhein-Sieg Kreis e.V.,  
Haus der Natur-Biologische Station  
im Rhein-Kreis Neuss e.V.

### Hinweise:

Bedingt barrierefrei (ebenerdige  
Räumlichkeit), Parkplätze am  
Gebäude



Erwachsene &  
Familien mit Kindern

### Datum:

Sonntag, 06.09.2015

### Zeit:

ab 12.00 Uhr

### Treffpunkt:

Friesheimer Busch 1,  
50374 Erftstadt

### Anmeldung:

Geschlossene  
Veranstaltung für  
geladene Gäste

### Kosten:

kostenfrei

### Auch geeignet für:



## Folgende Partner beteiligen sich u. a. am Programm

### Bildnachweis:

Titel-Illustration: Barbara Boullion, Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

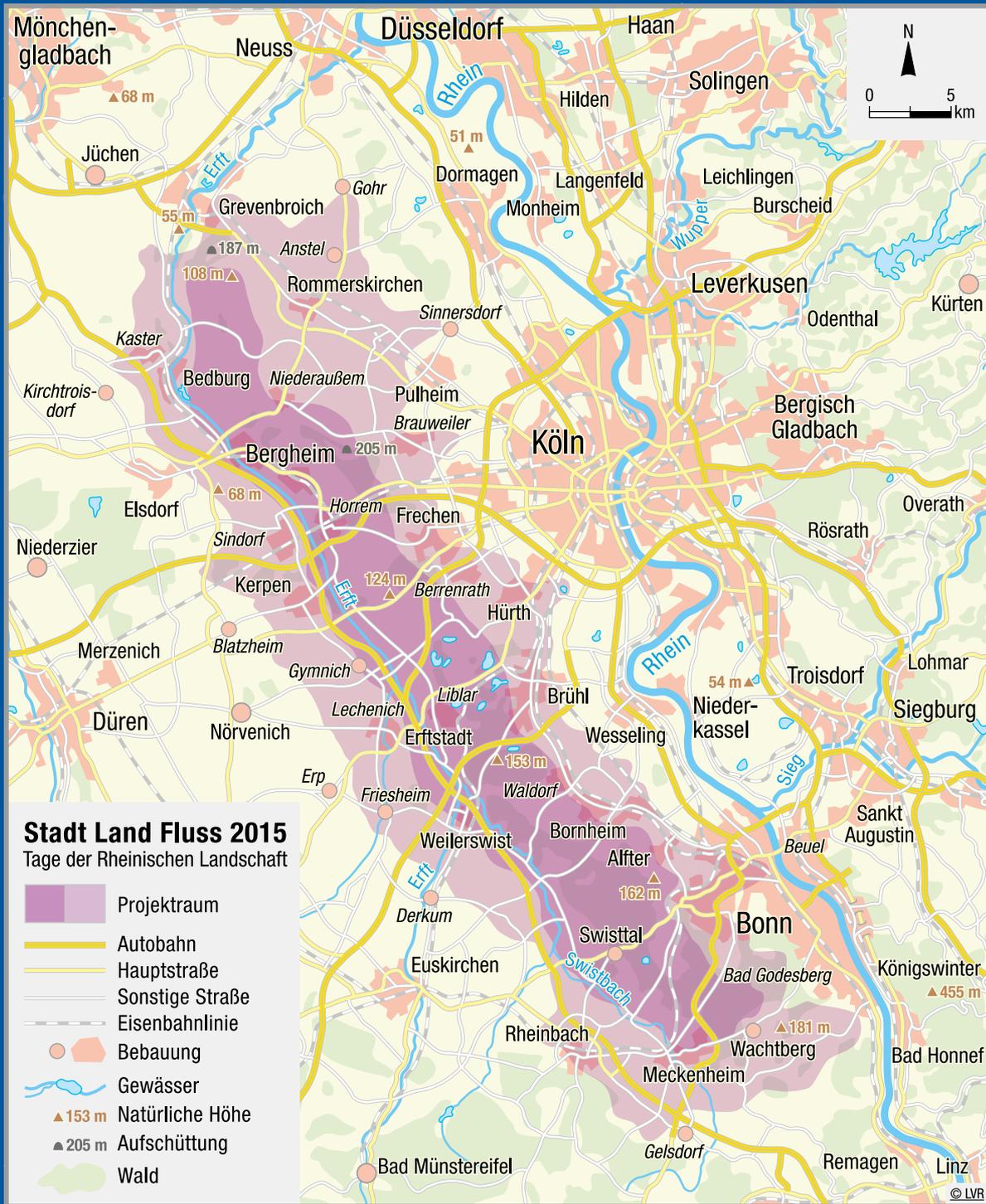
### Innenenteil:

Vor- und Grußwort: Landschaftsverband Rheinland und Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen

S.11 Astrid Mittelstaedt, Programm (fortlaufend): Gymnicher Mühle UG; Lothar Kornblum, LVR; Achim Baumgartner, BUND RSK; Achim Baumgartner, BUND RSK; Rhein-Erft-Kreis; Landschafts-Schutzverein Vorgebirge e.V.; Rhein-Erft-Kreis; Jan Hüsing, LVR-Zentrum für Medien und Bildung; Helene Claußen, LVR-Zentrum für Medien und Bildung; Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.; Museum Bergheimat e.V.; Jochen Weglau; Bonnatours; Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.; Dorothea Wand; StattReisen Bonn erleben e.V.; Rhein-Erft-Kreis; Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.; RWE Power; U. Sander, Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.; Rhein-Erft-Tourismus e.V.; Elmar Schmidt; Klaus Striepen, Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft; Rhein-Erft-Kreis; Hannah Brüggemann; Thorsten Koch; Norbert Menke; LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum Brauweiler; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; RWE Power; Martin Sorg; Rhein-Erft-Tourismus e.V.; Rhein-Erft-Kreis; Astrid Mittelstaedt; Landschafts-Schutzverein Vorgebirge e.V.; A. Schumacher; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Bioland-Hof Apfelbacher; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Thomas Stephan, BUND; C. Jungmann; Markus Stockhausen; Rhein-Erft-Kreis; Stefan Arendt, LVR; Erftverband; Astrid Mittelstaedt; Stattreisen Bonn erleben e.V.; Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.; Hans-Theo Gerhards, Max Ernst Museum Brühl des LVR; Frank Kellner; Frechener Geschichtsverein e.V.; Heimatfreunde Stadt Kerpen e.V.; Birgit Schleicher; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Gabriele Vannehs; Monika Hachtel, Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.; Naturpark Rheinland; Wasserzentrum Gymnicher Mühle; Wasserzentrum Gymnicher Mühle; Simone Bergheim; Martin Koch; Peter Meyer, NABU Bonn; Bildarchiv Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft; W. Schmiedecken; Frank Kellner, Museum Bergheimat e.V.; Wasserzentrum Gymnicher Mühle; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Rhein-Erft-Kreis; Quarzwerke GmbH; Peter Meyer, NABU Bonn; Peter Meyer, NABU Bonn; Simone Bergheim; Schumann, Stadt Bornheim; Stadt Bornheim; Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e.V.; Rhein-Erft-Kreis; Erftverband; Werner Stapelfeldt, NRW-Stiftung; Klaus Benninghaus, BUND Rhein-Sieg; Thomas Braun, Haus der Natur-Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V.; Stich nach Metz/Mettelj, B. Haumanns; Reinhard Zeese, Umweltbüro L.E.B./Brühl; Michael Stevens, Haus der Natur-Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V.; Grüne Schule der Botanischen Gärten Bonn; Rhein-Erft-Kreis; Reinhard Zeese, Umweltbüro L.E.B./Brühl; Naturpark Rheinland; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Astrid Mittelstaedt; Astrid Mittelstaedt; Thomas Stephan, BUND; Ulf Dworschak; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Bonnatours; Reinhard Zeese, Umweltbüro L.E.B./Brühl; Edelobstbrennerei Brauweiler; Frank Kellner, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland; LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland; Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.; Simone Bergheim; Ingrid Küsgens; Martin Sorg; Astrid Mittelstaedt, Haus der Natur Bonn; Stadt Erftstadt; Sammlung Jüssen, LVR-ILR/Stadtarchiv Erftstadt; Max Ernst Museum Brühl des LVR; Rhein-Erft-Kreis; Museum Bergheimat e.V.; Umweltnetzwerk Erftstadt e.V.

Herausgeber und Rechte-Inhaber der Piktogramm-Serie zum Thema „Menschen & Behinderung“: anatom5 GmbH und NatKo e.V.





Stadt Land Fluss –  
Tage der Rheinischen Landschaft 2015  
ist ein Projekt des Landschaftsverbandes  
Rheinland (LVR) zusammen mit:



Ein Projekt des LVR-Netzwerks  
Landschaftliche Kulturpflege



Biologische Stationen Rheinland



Schirmherrin: Die Ministerpräsidentin  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**LVR-Fachbereich Landschaftliche Kulturpflege**

Ottoplatz 2, 50679 Köln

Tel 0221 809-3780

Mail [LandschaftlicheKulturpflege@lvr.de](mailto:LandschaftlicheKulturpflege@lvr.de)